Farbfernseh-Gerät.
Color Television.
Televisore a colore.
Téléviseur couleur.

36

Bedienungsanleitung.
Operating Instructions.
Istruzioni per l'uso.
Mode d'emploi.

Concept 550
Concept 6300
Concept 7000
Concept 840

LOEWE.

(D) Inhaltsverzeichnis.

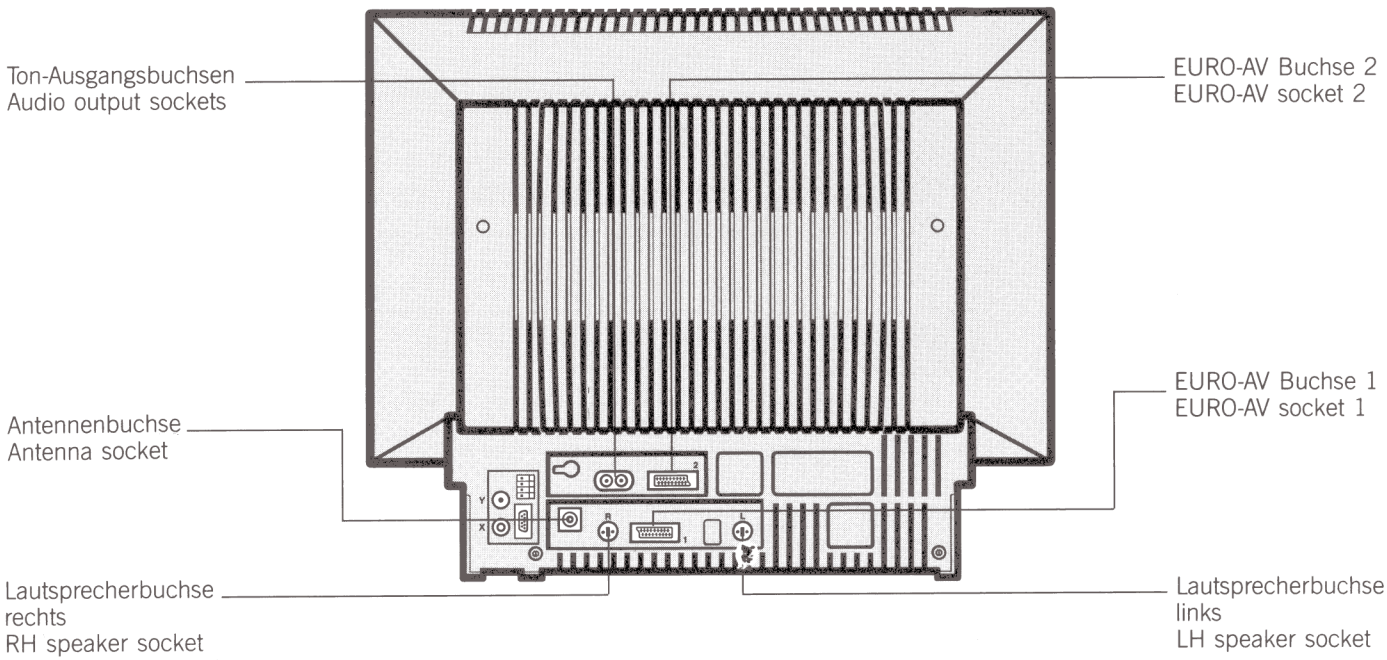
	Seite
Anschlüsse auf der Rückseite	3
Fernbedienung	4+5
Bedienteil am Gerät	6
Einleitung	7
Aufstellen, anschließen	8
Inbetriebnahme	9
Bedienung	13
Videotext	21
Anschließen anderer Geräte	26
Reinigen	31

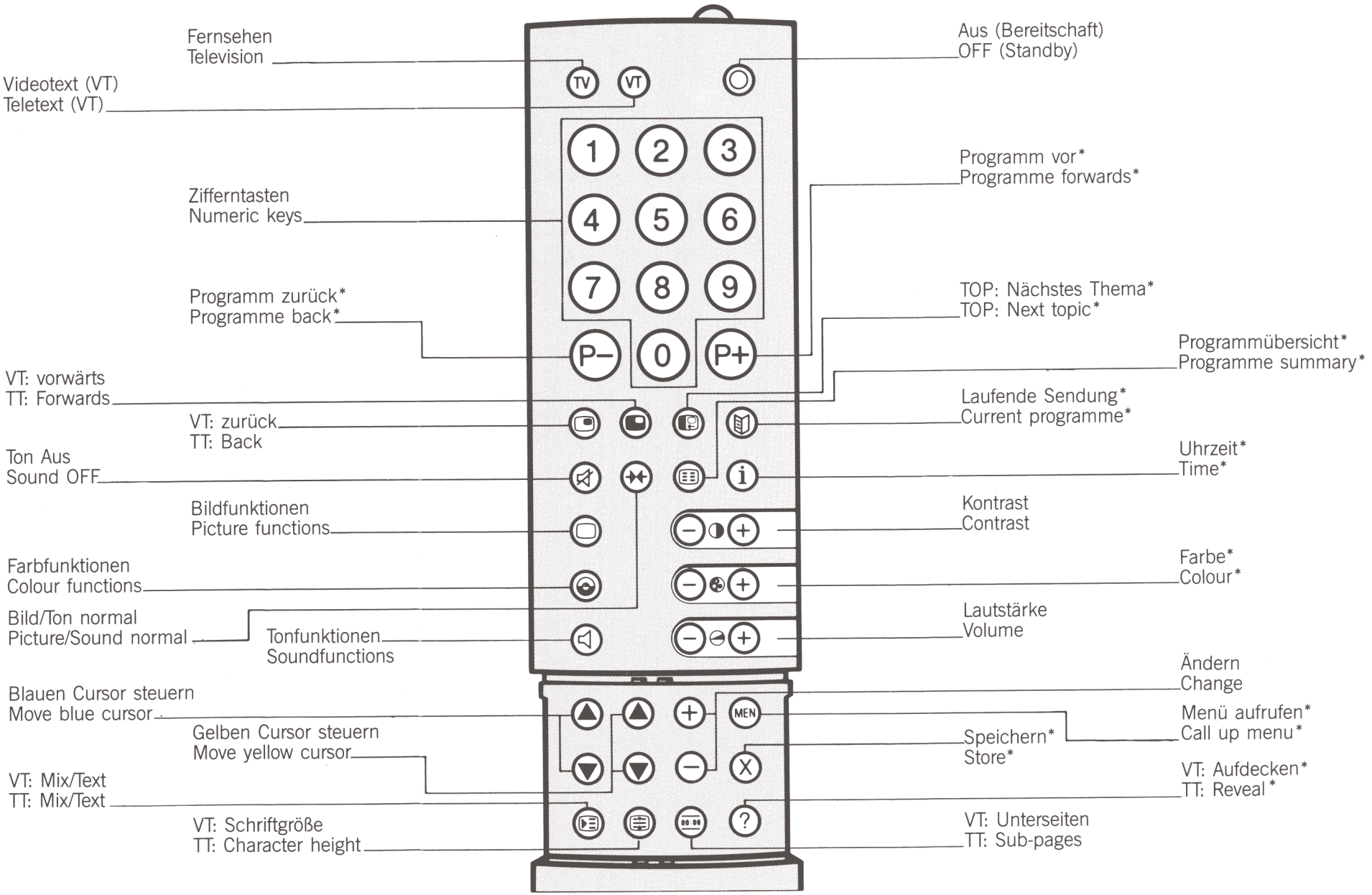
(GB) Contents.

	Page
Connections on the back of the set	3
Remote control	4+5
Control panel on the set	6
Introduction	35
Installation, connection	36
Using your TV for the first time	37
Operation	41
Teletext	49
Connection of other appliances	54
Cleaning	59

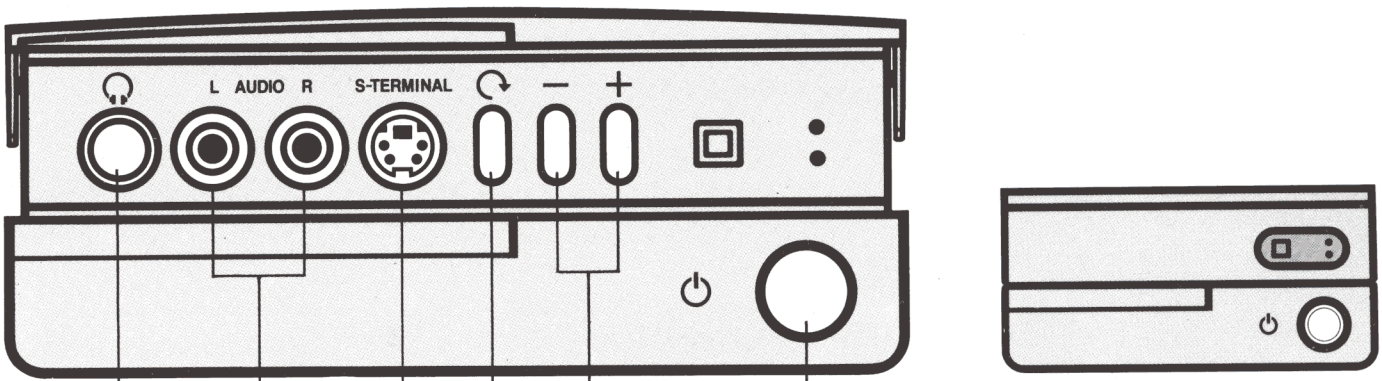
bitte aufklappen
please fold out →

Rückansicht.
Rear view.




Fernsehen
Television
Videotext (VT)
Teletext (VT)
Zifferntasten
Numeric keys
Programm zurück*
Programme back*
VT: vorwärts
TT: Forwards
VT: zurück
TT: Back
Ton Aus
Sound OFF
Bildfunktionen
Picture functions
Farbfunktionen
Colour functions
Bild/Ton normal
Picture/Sound normal
Tonfunktionen
Soundfunctions
Blauen Cursor steuern
Move blue cursor
Gelben Cursor steuern
Move yellow cursor
VT: Mix/Text
TT: Mix/Text
VT: Schriftgröße
TT: Character height
Aus (Bereitschaft)
OFF (Standby)
Programm vor*
Programme forwards*
TOP: Nächstes Thema*
TOP: Next topic*
Programmübersicht*
Programme summary*
Laufende Sendung*
Current programme*
Uhrzeit*
Time*
Kontrast
Contrast
Farbe*
Colour*
Lautstärke
Volume
Ändern
Change
Menü aufrufen*
Call up menu*
Speichern*
Store*
VT: Aufdecken*
TT: Reveal*
VT: Unterseiten
TT: Sub-pages
TV
VT
1
2
3
4
5
6
7
8
9
P–
0
P+
MEN

Bedienteil am Gerät.
Control panel.



Kopfhörer-Buchse
Headphone socket

Toneingangs-buchsen
Audio Input sockets

S-VHS-Wieder-gabebuchse
S-VHS Play-back socket

Funktions-Taste
Function key

Programm zurück/vor*
Program Down/Up*

Netztaste
Power switch

*Diese Tasten haben zusätzliche Funktionen.
Näheres finden Sie im Textteil dieser Bedienungsanleitung.

* These keys have additional functions.
For further details, see the text section of these operating Instructions.

Einleitung.

Zu Ihrem Gerät.

Einiges an Ihrem Fernseher wird neu für Sie sein. Hier einige Eigenschaften, die ihn als ein Gerät von außergewöhnlicher Qualität kennzeichnen.

- Alle Funktionen des Fernsehers steuern Sie mit der Fernbedienung.
- Alle Bedienvorgänge werden auf dem Bildschirm angezeigt.
- Verbesserte Bildqualität und Bildschärfe bei der Fernsehnorm PAL durch die einstellbare Super-PAL Funktion (S-PAL).
- Zwei EURO-AV Buchsen, auch zum Anschließen eines S-VHS-Videorecorders.
- Die Überspielmöglichkeit von einer EURO-AV-Buchse zur anderen.
- Eine S-VHS-Buchse (S-Terminal) zur Video-Wiedergabe von einem S-VHS-Camcorder oder einem S-VHS-Videorecorder.
- Die Kindersicherung, mit der Sie das Gerät gegen unbefugte Benutzung sperren können.

Der Bedienungskomfort.

- Alles läuft über die Fernbedienung, bequem und unkompliziert. Außerdem wurde das Fernbedienen durch "Verdecken" der weniger gebrauchten Tasten erleichtert.
- Die Bildschirm-Anzeige: Jeder Bedienvorgang wird bestätigt.
- Die Möglichkeit, Farbton, Bildschärfe und Farbübergänge zu beeinflussen.
- Die Möglichkeit den Ton zu verfeinern: Bässe und Höhen, Mono und Stereo, Basisbreite und Raumklang - alles läßt sich mit der Fernbedienung einstellen.
- Anschlußbuchsen für eine HiFi-Verstärkeranlage.
- Die Möglichkeit, im Videotext so schnell und einfach zu blättern, wie in einer Zeitung.

Die fortschrittliche Technik.

- Digital-Technik für die Signal-Verarbeitung: Garantie für gleichbleibend hervorragende Bildqualität über Jahre hinaus.
- Der Videotext-Decoder mit TOP-Bediensystem, Vorzugsseitenspeicher und FLOF-Bediensystem.

Die Zukunftssicherheit.

- Die Möglichkeit die Fernseh-Normen PAL, PAL-I, SECAM-D/K, SECAM (B/G), SECAM-L und NTSC zu empfangen.
- Die einstellbaren Sondernormen NTSCV und PAL-L für Videorecorder.
- Die Möglichkeit Ihren Fernseher für Satellitenempfang nachzurüsten.
  Für Satellitenempfang in der PAL-, SECAM- und NTSC-Norm.

Zu diesem Heft.

Zunächst eine Bitte. Legen Sie diese Anleitung nicht einfach beiseite. Auch wenn Ihnen die Bedienung eines Fernsehers längst vertraut ist: Dieses Gerät dürfte Ihnen einiges bieten, das Sie noch nicht kennen.

Die Ausklapp-Seiten am Anfang zeigen Ihnen die Fernbedienung, die Bedienung am Gerät und die Rückseite des Fernsehers. Lassen Sie diese Seiten beim "Studieren" der Bedienungsanleitung ausgeklappt.

Eine zusätzliche Hilfe bieten Ihnen die Abbildungen der Fernbedienung mit hervorgehobenen Tasten, auf den folgenden Seiten, die Sie zum jeweiligen Bedienvorgang benötigen.

Die Bedienungsanleitung soll Ihnen helfen Ihren neuen Fernseher kennen zu lernen.

Aufstellen, anschließen.

Aufstellen.

Stellen Sie Ihr Gerät so auf, daß kein helles Licht oder Sonnenschein auf den Bildschirm fallen kann. Sonst entstehen Spiegelungen, und die Brillanz des Bildes geht verloren.

Die Lüftungs-Schlitze der Rückwand sollen stets frei bleiben. Sie dienen zur Kühlung des Gerätes. In einem Regal oder Schrank lassen Sie deshalb nach oben und nach den Seiten je 5 cm Abstand.

Stellen Sie keine mit Wasser gefüllten Gefäße, z.B. Blumenvasen, auf den Fernseher. Sollte das Gefäß umkippen und Wasser ins Gerät fließen, sind Schäden unvermeidlich.

Anschließen.

An die Antenne.

Den Stecker Ihrer Antennen-Anlage stecken Sie in die Antennen-Buchse des Gerätes. Soll auch ein Videorecorder angeschlossen werden? Stecker der Antennen-Anlage in den Antennen-Eingang des Videorecorders stecken. Mit einem zweiten Antennen-Kabel verbinden Sie den Antennen-Ausgang des Recorders mit der Antennen-Buchse des Fernsehers.

Für Satelliten-Empfang sind weitere Antennen-Anschlüsse notwendig; sie werden in der Bedienungsanleitung für den Satelliten-Empfänger näher beschrieben.

An das Stromnetz

Stecken Sie den Netzstecker des Fernsehers in eine Steckdose. Das Gerät kann an Wechselspannungen von 195 bis 250 Volt, 50 oder 60 Hertz, betrieben werden.

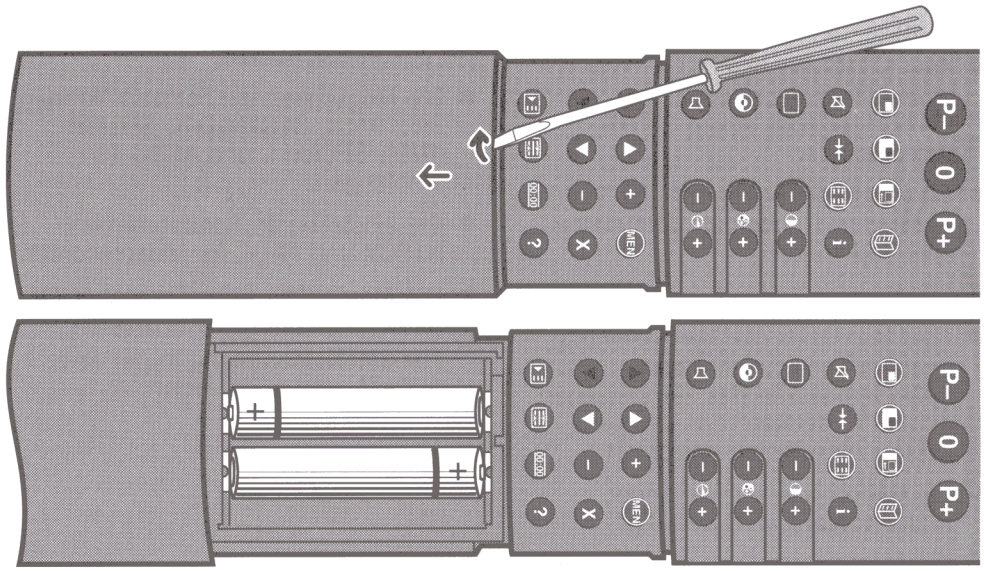
Fernbedienung.

So legen Sie die zwei beiliegenden Batterien in das Batteriefach: den verschiebbaren Deckel bis zum Anschlag zurückziehen; nehmen Sie einen kleinen Schraubenzieher oder einen Kugelschreiber zur Hand; stecken Sie die Schraubenzieher-Klinge bzw. die Kugelschreiber-Spitze in die kleine Öffnung direkt hinter der Taste ☰ ein.

Heben Sie den Schraubenzieher bzw. den Kugelschreiber an, dann schiebt sich der Deckel leicht über die Rast-Stellung hinweg. Ziehen Sie jetzt den Deckel ganz ab; Batterien mit der richtigen Polung, wie eingeprägt, einlegen; den Deckel wieder aufsetzen und zurückschieben, so daß das Batteriefach wieder verschlossen ist.

Verwenden Sie später nur Micro-Zellen vom Typ IEC LR 03 (Alkali-Mangan).

Achtung: Verbrauchte Batterien der Umwelt zuliebe, nur zum Sondermüll geben!



Inbetriebnahme.

Dieses Kapitel behandelt die Bedienvorgänge, die für die erstmalige Inbetriebnahme nötig sind. Für das Einstellen der Bildschirmsprache, der Fernsehnorm, das Suchen und Speichern der Senderkanäle und weiterer, nützlicher Funktionen ist dieses Gerät mit einer Menüführung ausgestattet. Sollte Ihr Fachhändler diese Grundeinstellungen schon für Sie erledigt haben, können Sie die Kapitel "Bildschirmanzeige" und "Sender suchen und speichern" überspringen. Auf Seite 13 geht es dann weiter mit "Bedienung".

Einschalten.

Zum erstmaligen Einschalten drücken Sie am Gerät die hellblaue Netztaste ⏻. Auf dem Bildschirm erscheint "01", für den ersten Programmplatz.

Bildschirmanzeige.

Ihr neuer Fernseher zeigt Ihnen Bedienvorgänge auf dem Bildschirm an, z.B. beim Regeln der Lautstärke, der Helligkeit, des Kontrastes usw. Wird Ihre Bildschirm-Sprache nicht angezeigt, so können Sie diese umstellen. Zum Umstellen Schiebedeckel der Fernbedienung bis zum Anschlag zurückschieben. Damit werden die Tasten zugänglich, die Sie nicht für die tägliche Bedienung benötigen.

Hauptmenü aufrufen:

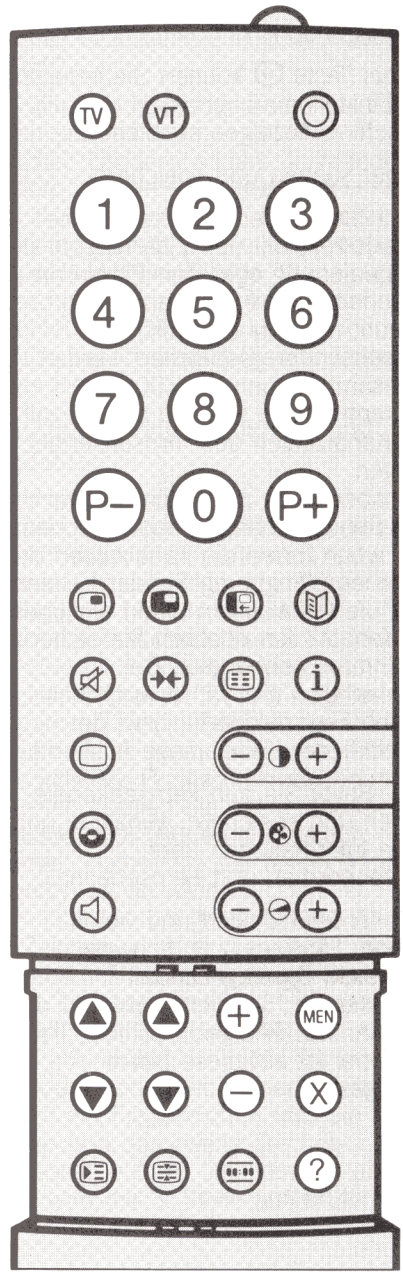
Taste MEN kurz drücken, auf dem Bildschirm erscheint das Hauptmenü. Auf dem Bildschirm oben sehen Sie die wählbaren "Menü-Zeilen".
Die jeweils angewählte Menü-Zeile, z.B. **"Sender suchen und speichern"** ist mit einem Cursor-Balken (blauer Balken) markiert.

Auf dem Bildschirm unten werden zur angewählten "Menü-Zeile" die zugehörigen Untermenüs dargestellt. Links werden vereinfacht die entsprechenden, farbigen Tastensymbole ∧ ∨ angezeigt. Auf der Fernbedienung finden Sie diese Symbole als ausgefüllte farbige Pfeilspitzen ▲, ▼ unter dem Schiebedeckel.

Mit den blauen Pfeiltasten ▼, ▲ auf der Fernbedienung bewegen Sie immer den blauen Cursor (blauer Balken) und wählen damit eine Menü-Zeile an.
Mit den gelben Pfeiltasten ▲, ▼ bewegen Sie nur den gelben Cursor (gelber Balken) und wählen einen Menü-Punkt an.

Bildschirmsprache umstellen:

Drücken Sie die Taste ? auf der Fernbedienung. Auf dem Bildschirm erscheinen blau eingerahmt die wählbaren Sprachen. Mit den gelben Pfeiltasten ▼, ▲ wählen Sie "Ihre" Sprache. Abschließend Taste X drücken, Ihre Bildschirm-Sprache ist gespeichert. Drücken Sie die Taste MEN erneut, so kommen Sie wieder ins "Hauptmenü".



Hinweis:

Mit der Taste TV können Sie jederzeit das Einstellmenü verlassen und alle Bildschirm-Anzeigen ausblenden.

Sender suchen und speichern.

Damit Sie die Fernseh-Programme später direkt mit den Zifferntasten der Fernbedienung oder den Programm-Umschalttasten P+, P− anwählen können, müssen die örtlichen Fernsehsender gespeichert werden. Insgesamt können Sie 100 Programmplätze (von 00 bis 99) mit den Kanalzahlen der Fernsehsender belegen.
Sie haben dazu zwei Möglichkeiten: Mit dem Sendersuchlauf Sender suchen, oder wenn Ihnen die Kanalzahlen der örtlich empfangbaren Sender bekannt sind, die Kanalzahlen direkt einzugeben. Die Kanalzahlen erfahren Sie sicherlich von Ihrem Fachhändler. Bei Kabelanlagen gibt Ihnen auch das örtliche Fernmeldeamt, bzw. der Betreiber der Kabelanlage Auskunft.

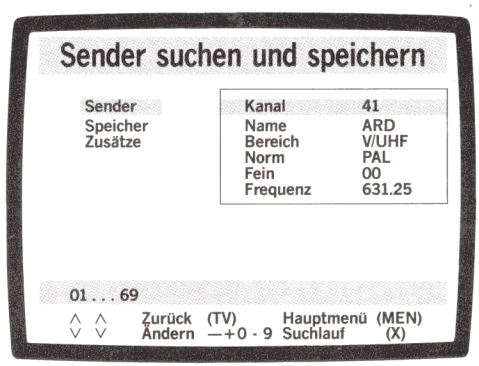
Bevor Sie nun Fernsehkanäle suchen und speichern, zunächst noch einige Informationen über Fernsehnormen und Fernsehkanäle.

In Deutschland und vielen anderen Ländern, z.B. Schweiz, Österreich, Benelux-Länder, Skandinavien, Spanien, Italien ist die Fernsehnorm PAL gebräuchlich, Ihr Fernseher ist auf diese Norm voreingestellt.

Ihr Fernseher ist aber auch für weitere Normen wie SECAM-L (französische Norm), SECAM-D/K (osteuropäische Norm) und NTSC (US-amerikanische Norm) ausgerüstet. Wollen Sie Sender mit diesen Normen empfangen, müssen Sie zuerst die richtige Fernseh-Norm einstellen und danach den Sender-Kanal suchen, bzw. direkt eingeben. Fernsehsender senden im VHF und UHF-Bereich (im Menü mit "V/UHF" bezeichnet) bei Kabelanlagen zusätzlich auch im "Sonderkanalbereich" (im Menü mit "S-Kan" bezeichnet).

Fernsehnorm umstellen.

Schiebedeckel der Fernbedienung bis zum Anschlag öffnen. Mit der Taste MEN das "Hauptmenü" aufrufen. Mit den blauen Pfeiltasten ▼, ▲ auf der Fernbedienung wählen Sie die Menü-Zeile **"Sender suchen und speichern"**, diese Zeile muß mit einem blauen Cursor (blauer Hintergrund) hinterlegt sein. Taste MEN erneut kurz drücken, der blaue Cursor muß auf **"Sender"** stehen.



Mit den gelben Pfeiltasten ▼, ▲ **"Norm"** anwählen und mit den Tasten ⊕ oder ⊖ gewünschte Fernsehnorm einstellen.

Hier die Erklärung der Norm-Abkürzungen:

PAL	=	PAL - B/G (Die Fernsehnorm von Deutschland, Schweiz, Österreich, Skandinavien, Benelux-Länder, Italien, Spanien usw.)
PAL-I	=	PAL-I (britische Norm)
PAL-L	=	Sondernorm für französische Camcorder
PAL-DK	=	(Fernsehnorm von China)
SECAM	=	SECAM-B/G (Tunesien, Libanon, Saudi-Arabien)
SEC-L	=	SECAM-L (Frankreich)
SEC-D	=	SECAM-D/K (Polen, CSFR, Ungarn usw.)
NTSC	=	NTSC (US-amerikanische Norm, auch AFN in Europa)
NTSCV	=	Sondernorm bestimmter NTSC-Videorecorder

Ist die richtige Fernsehnorm eingestellt, können Sie die Kanäle der Fernsehsender suchen, bzw. einstellen.

Senderkanal manuell suchen.

Mit den gelben Tasten ▲, ▼ den gelben Cursor-Balken auf **"Kanal"** stellen. Halten Sie die Taste ⊕ gedrückt, werden die Kanalzahlen "aufsteigend" geändert. Halten Sie die Taste ⊖ gedrückt, werden die Kanalzahlen "abwärts" geändert. Dabei werden alle Kanäle im VHF/UHF-Bereich und anschließend im Sonderkanalbereich abgesucht. Kurzes Drücken der Taste ⊕ oder ⊖ bewirkt ein Fortschalten von Kanal zu Kanal.

Senderkanäle mit "Sendersuchlauf" suchen.

Drücken Sie die Taste ⓧ. Das Gerät sucht nacheinander im "VHF/UHF-Bereich" und im Sonderkanalbereich nach Sendern. Dabei laufen die Kanalzahlen durch.
Der Suchlauf stoppt, wenn ein Sender gefunden wird. Ist das Sendersignal schwach oder hat das Bild Schatten, starten Sie den Sendersuchlauf erneut mit der Taste ⓧ.
Sind Bild und Ton einwandfrei, lesen Sie bitte im Kapitel "Fernsehprogramme benennen und speichern" weiter. Sind Bild und Ton noch nicht einwandfrei, können Sie vorher feinabstimmen.

Feinabstimmung.

Die genauen Senderfrequenzen sind in diesem Gerät gespeichert und werden exakt beim Sendersuchlauf und bei direkter Kanaleingabe eingehalten. Normalerweise brauchen Sie die Feinabstimmung nicht einzustellen. Nur bei ungünstigen Empfangsverhältnissen, z.B. nicht normgerechten Umsetzern in Gemeinschafts-Antennenanlagen oder beim Sender des Videorecorders, wenn die Wiedergabe über die Antennenbuchse erfolgt, kann es notwendig werden, die Feinabstimmung einzustellen. Stellen Sie dann auf beste Bild- und Tonqualität ein:

Wählen Sie mit den gelben Pfeiltasten ⓥ, ⓐ den Menü-Punkt **"Fein"**.
Normaler Feinabstimmwert ist "Fein 00". Mit der Taste ⊕ stimmen Sie zu einem "überscharfen Bild" und mit der Taste ⊖ zu einem "unscharfen Bild" ab. Wird jedoch der Feinabstimmwert 56 (bei UHF, 64) überschritten, so stimmen Sie bereits im nächst höheren, bzw. im nächst niederen Kanal ab. Beachten Sie deshalb auch die angezeigte Kanalzahl.

Fernsehkanäle direkt eingeben.

Vorausgesetzt, Sie kennen den Kanalbereich und die Kanalzahlen der bei Ihnen zu empfangenden Fernsehsender.

1. Stellen Sie den gelben Cursor mit den gelben Tasten ⓥ, ⓐ auf **"Bereich"**
2. Wählen Sie mit den Tasten ⊕ oder ⊖ den Kanal-Bereich aus, z.B. **"V/UHF"**, oder für den Sonderkanal-Bereich **"S-Kan"**.
3. Mit den gelben Tasten ⓥ, ⓐ den gelben Cursor auf **"Kanal .."** stellen.
4. Mit den Zifferntasten 0...9 geben Sie die Kanalzahl 2-stellig ein, also z.B. für Kanal 7, nur 07 usw.

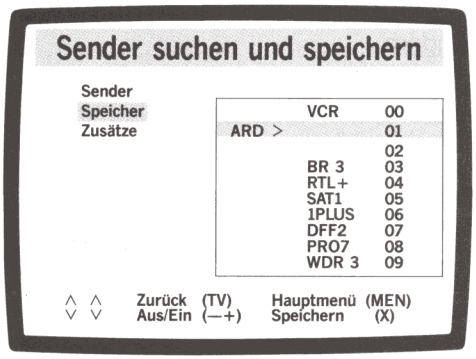
Hinweis.
Bei Kabelanlagen können Sie sowohl im VHF-Bereich (V/UHF), als auch im Sonderkanal-Bereich (S-Kan) Sender empfangen.

Kanal-Bezeichnungen in anderen Ländern.

Die Kanalbezeichnungen sind bei den verschiedenen Normen und bei manchen Ländern anders. In manchen Ländern werden die Kanäle mit Buchstaben bezeichnet. Bei direkter Kanaleingabe stellen Sie die Kanalzahl entsprechend der Tabelle "Kanal-Bezeichnungen und -Anzeigen bei verschiedenen Normen und Ländern" ein. Die Tabelle finden Sie am Ende dieses Heftes.

Fernsehprogramme benennen und speichern.

Sie empfangen nun ein Fernsehprogramm. Sicherlich werden Sie sich auch schon orientiert haben welches Fernsehprogramm Sie gerade empfangen, z.B. an Hand einer Programm-Zeitschrift. Damit Sie immer den Überblick behalten, welches Fernseh-Programm Sie mit welcher Programm-Ziffer in Zukunft anwählen, können Sie zu jeder Programm-Ziffer eine 5-stellige Programmbezeichnung zuordnen. Stellen Sie mit den gelben Pfeiltasten ⓥ, ⓐ den Cursor auf **"Name"**. Halten Sie die Taste ⊕ oder ⊖ gedrückt, so werden Ihnen nacheinander das gesamte Alphabet, das Zeichen +, eine "Leerstelle", sowie die Zahlen 0 bis 9 angezeigt. Durch kurzes Drücken der Taste ⊕ oder ⊖ können Sie z.B. für den Namen ARD das A auswählen. Drücken Sie nun die Taste ⓧ, dann steht an der zweiten "Stelle" ein Fragezeichen und Sie können nun das zweite Zeichen auswählen, z.B. R. Drücken Sie erneut ⓧ so wird die 3. Stelle aufgerufen usw.



Haben Sie die Bezeichnung für das Programm vollständig eingegeben, speichern Sie nun alle zuvor durchgeführten Einstellungen (Norm, Kanal, Bereich, Feinabstimmwert, Name) ab.

Das geht so:
Mit blauer Pfeiltaste ▼ **"Speicher"** anwählen, rechts werden 10 Programmplätze angezeigt. Der gelbe Cursor-Balken mit dem Programmnamen, z.B. ARD, befindet sich auf der Programmzahl 01. Zum Speichern drücken Sie nun kurz die Taste ⓧ. Der Programmname ARD steht nun links neben der Programmzahl 01. Auf dem Bildschirm unten wird zur Bestätigung "gespeichert" eingeblendet.

Nun können Sie den nächsten Fernsehsender, z.B. ZDF einstellen, bzw. suchen. Stellen Sie mit der blauen Taste ▲ den Cursor wieder auf **"Sender"**. Geben Sie die Kanalzahl für den Sender ein, oder starten Sie mit der Taste ⓧ den Suchlauf. Empfangen Sie den richtigen Sender, stellen Sie den gelben Cursor auf **"Name"**. Geben Sie, wie zuvor beschrieben, den neuen Programmnamen ein, z.B. "ZDF". Stellen Sie den blauen Cursor mit der blauen Taste ▼ auf **"Speicher"**. Stellen Sie nun mit der gelben Taste ▼ den gelben Cursor auf den nächsten Programmplatz, z. B. 02. Speichern Sie mit der Taste ⓧ. Weitere Sender suchen und speichern Sie, wie zuvor beschrieben.
Den Programmplatz 00 sollten Sie für den Sendekanal eines Videorecorders benutzen. Mehr darüber erfahren Sie im Kapitel "Andere Geräte anschließen".
Das Menü verlassen Sie mit der Taste ⓣⓥ.

<u>Programme umspeichern.</u>

Sie wollen ein bereits gespeichertes Programm auf einen anderen Programmplatz legen. Wählen Sie mit den Zifferntasten ⓪ ... ⑨ oder den Tasten P+, P− das Programm an, welches Sie umspeichern wollen. Stellen Sie im Menü **"Sender suchen und speichern"** den blauen Cursor-Balken auf **"Speicher"**. Stellen Sie mit den gelben Tasten ▼, ▲ den gelben Cursor-Balken auf den neuen, bzw. noch freien Programmplatz. Zum Speichern drücken Sie jetzt die Taste ⓧ. Alle Daten, wie Norm, Kanal, Programmname sind nun auf diesem Programmplatz übernommen.

Dieser Teil der Bedienungsanleitung behandelt Gerätefunktionen, die sowohl unmittelbar nach der Inbetriebnahme als auch später immer wieder "bedient" werden; im wesentlichen also die Programmwahl und das Einstellen von Bild, Farbe und Ton.

Einschalten, Ausschalten.

Am Gerät.

Ist das Gerät mit der Netztaste ⏻ ausgeschaltet, drücken Sie die Netztaste zum Einschalten. Auf dem Bildschirm erscheint das auf Programmplatz 01 gespeicherte Programm.

Schalten Sie das Gerät immer mit der Netztaste aus, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen wollen, z.B. über Nacht, vor dem Urlaub; aber auch bei Gewitter!

Mit der Fernbedienung.

Ist der Fernseher mit der Netztaste ⏻ eingeschaltet, schalten Sie mit der Aus-Taste ◎ auf der Fernbedienung in den Bereitschafts-Betrieb (standby) aus; jetzt leuchtet noch ein kleiner roter Punkt über der Netztaste.
Ein Teil der Elektronik bleibt im Betrieb, damit Sie Ihren Fernseher mit der Fernbedienung wieder einschalten können.

Zum Einschalten drücken Sie die Taste TV. Auf dem Bildschirm erscheint das zuletzt gewählte Programm. Einschalten können Sie auch mit einer der Zifferntasten 0 ... 9, Sie wählen dann ein einstelliges Programm direkt an.

Kindersicherung (Kinder-S.).

Das Fernsehgerät können Sie gegen unbefugtes Einschalten, z.B. durch Kinder, sichern. Dafür gibt es 2 Möglichkeiten:

Die "Allgemeine Kindersicherung", ist sie eingeschaltet, kann das Fernsehgerät mit dem Netzschalter nur auf Bereitschaftsbetrieb geschaltet werden. Mit der Taste TV auf der Fernbedienung kann es natürlich eingeschaltet werden. Deshalb sollten Sie dann die Fernbedienung für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.

Die "programmbezogene Kindersicherung".

Sie können bestimmte Programme vor unbefugtem Einschalten sichern. Ungesicherte Programme können auch weiterhin am Bedienteil des Fernsehgerätes angewählt werden.

"Allgemeine Kindersicherung" (Allg. Kinders.) aktivieren.

Mit der Taste MEN das **"Hauptmenü"** aufrufen. Mit blauer Taste ▼ Menü-Zeile **"Sonderfunktionen"** anwählen.

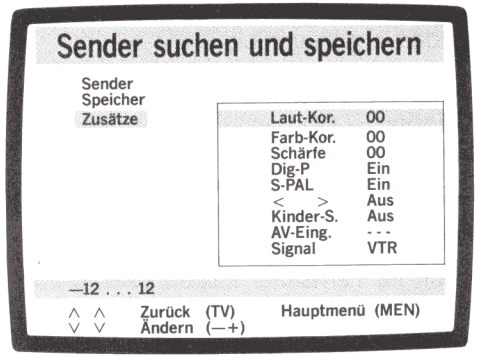
Untermenü **"Allg. Kinders."** aufrufen, Taste MEN kurz drücken. Mit der Taste ⊕ oder ⊖ **"Allg. Kinders. Ein"** einstellen. Drücken Sie die Speichertaste X. Drücken Sie nun die Taste TV, das Menü verschwindet. Fernseher mit der Netztaste ⏻ ausschalten. Ab sofort kann das Gerät ohne Fernbedienung nicht mehr eingeschaltet werden.

"Allgemeine Kindersicherung" deaktivieren:

Untermenü **"Allg. Kinders."** aufrufen und **"Allg. Kinders. Aus"** einstellen. Speichern mit Taste X.

Programmbezogene Kindersicherung speichern.

1. Stellen Sie das zu sichernde Fernsehprogramm mit den Zifferntasten 0 ... 9 oder den Tasten "Programm vor/zurück" P+ oder P− ein, z.B. ZDF auf Programmplatz 02.
2. Mit der Taste MEN rufen Sie das "Hauptmenü" auf. Der blaue Cursor-Balken muß auf **"Sender suchen und speichern"** stehen.
3. Taste MEN nochmals drücken.
4. Mit den blauen Tasten ▼, ▲ die Menüzeile **"Zusätze"** wählen.



5. Mit gelber Pfeiltaste ▼ **"Kinder-S"** anwählen.
6. Mit den Tasten ⊕ oder ⊖ **"Kinder-S. Ein"** einstellen.
7. Anschließend mit der blauen Pfeiltaste ▲ **"Speicher"** anwählen.
8. Zum Speichern der Funktion **"Kinder-S. Ein"**, Taste X kurz drücken. Das Menü verlassen Sie mit Drücken der Taste TV.

Die Fernbedienung ist für Unbefugte unzugänglich aufzubewahren.

Das Fernsehgerät schalten Sie mit dem Netzschalter ⏻ aus. Die programmbezogene Kindersicherung ist nun aktiv. Wird das Gerät mit dem Netzschalter wieder eingeschaltet, so können alle nicht gesperrten Programme mit den Tasten ⊕, ⊖ "Programm vor/zurück" gewählt werden.

Hinweis.
Ist die "allgemeine Kindersicherung" aktiviert, kann das Fernsehgerät mit der Netztaste nur auf "Bereitschaft" geschaltet werden. Bei "programmbezogener Kindersicherung" werden die gesicherten Programme in der "Programmübersicht" rot dargestellt.

Wollen Sie die programmbezogene Kindersicherung rückgängig machen, führen Sie die Bedienschritte 1 bis 5 durch. Bei Bedienschritt 6 stellen Sie **"Kinder-S. Aus"** ein. Anschließend führen Sie die Bedienschritte 7 und 8 durch.

Automatisches Abschalten.

Wenn Ihr Fernseher keinen Sender oder einen mit falsch eingestellter Fernsehnorm empfängt, schaltet er nach ca. 5 Minuten automatisch auf "Bereitschaft" aus. Wenn Sie z.B. vergessen haben Ihr Gerät auszuschalten, schaltet es sich automatisch 5 Minuten nach Sendeschluß in den Bereitschaftsbetrieb aus.

Programme wählen.

Mit der Fernbedienung.

Hier haben Sie zwei Möglichkeiten: entweder mit den Zifferntasten 0 bis 9 oder mit den Tasten "Programm vor" P+ oder "Programm zurück" P−.

Wollen Sie eine einstellige Programmzahl wählen, drücken Sie auf eine der Zifferntasten etwas länger, dann sehen Sie auf dem Bildschirm zunächst die gewählte Zahl an erster Stelle, sie springt dann aber auf die zweite Stelle und davor wird eine 0 gesetzt. Bei zweistelligen Programmzahlen von 10 bis 99 drücken Sie die Zifferntasten kurz hintereinander.

Mit der Taste "Programm vor" P+ schalten Sie zum nächsten Programm; mit der Taste "Programm zurück" P− auf das nächst niedere zurück.

Hinweis.
Die Taste mit dem gelben Ring ◉ ermöglicht ein schnelles Wechseln vom momentan eingestellten Programm zum zuvor gewählten Programm.

Vorzugsprogramme.

Eine Erleichterung beim täglichen Bedienen ist die Möglichkeit "Vorzugsprogramme" anzulegen, d.h. mit den Tasten P+, bzw. P− sind dann nur diese "Vorzugsprogramme" anwählbar.

So können Sie z.B. die Programmspeicherplätze 00 bis 09 als "Vorzugsprogramme" festlegen. Dies bietet sich an, wenn Sie z.B. nur 8 Fernsehprogramme empfangen können und den Speicherplatz 00 für die Wiedergabe von einem Videorecorder nutzen wollen. Es sind aber auch andere Kombinationen von "Vorzugsprogramme" möglich, z.B. Programmplätze 01 bis 20 und 90 bis 99 usw.

Mit der Taste P+ schalten Sie dann von Programm 01 schrittweise bis 20, dann sofort auf Programmplatz 90 usw. Drücken Sie jedoch beim Programmplatz 90 auf die Taste P−, so wird der nächst niedere Programmplatz, z.B. 20 angewählt.

Vorzugsprogramme legen Sie an, indem Sie die übrigen Programmspeicherplätze sperren.

Programme sperren:

Taste MEN drücken. Der blaue Cursorbalken muß auf **"Sender suchen und speichern"** stehen. Taste MEN erneut drücken. Stellen Sie den blauen Cursor-Balken mit der blauen Taste ▼ auf **"Speicher"**. Mit den gelben Tasten ▼, ▲ wählen Sie den zu sperrenden Programmplatz an, z.B. 10. Mit der Taste ⊕ stellen Sie **"Aus"** ein. Neben dem Programmplatz 10 sehen Sie nun >-----. Weitere Programmplätze können Sie in gleicher Weise sperren. Mit Drücken der Taste TV verlassen Sie das Menü. Die gesperrten Programmplätze werden in der "Programmübersicht" nicht mehr angezeigt, sie können aber durch direkte Eingabe über die Zehnertastatur angewählt werden.

Sperrung eines Programmspeichers aufheben:

Rufen Sie das Menü **"Speicher"**, wie zuvor beschrieben, auf. Stellen Sie den gelben Cursor-Balken auf den Programmspeicher, den Sie "freischalten" wollen. Drücken Sie kurz die Taste ⊖, der Programmname erscheint wieder, bzw. die 5 Striche verschwinden. Wenn Sie das Menü mit der Taste TV verlassen, können Sie den Programmspeicher auch mit den Tasten P+ bzw. P− wieder anwählen.

Programme am Gerät wählen.

Mit der Taste ⊕ schalten Sie von Programm zu Programm vorwärts, mit der ⊖ Taste rückwärts; wie bei der Fernbedienung.

Hinweis:

Auf den Programmplätzen 21 bis 39 und 51 bis 85 sind bei diesem Fernsehgerät bereits Daten für den Satellitenempfang programmiert.

Rufen Sie einen dieser Programmplätze auf und das Gerät ist nicht mit einem Satelliten-Tuner ausgestattet, bleibt der Bildschirm dunkel.

Programm-Übersicht aufrufen.

Haben Sie einmal vergessen, welches Programm wo gespeichert ist, rufen Sie die Übersicht auf. Drücken Sie die Taste ⊞. Sofort erscheint auf dem Bildschirm die Liste der gespeicherten Programme.

Die erste Übersichtseite zeigt Ihnen maximal 26 Programmplätze an. Sind mehr als 26 Programmplätze mit Programmen belegt, wird rechts oben zuerst die gerade angezeigte Seitenzahl und die vorhandene Anzahl von Übersichtsseiten angezeigt, z.B. 1/3. Mit den Tasten "Programm vor/zurück" P+, P− können Sie dann in den Übersichtseiten blättern.

Kanalanzeige aufrufen.

Möchten Sie wissen, auf welchem Kanal der Sender sendet, den Sie gerade eingeschaltet haben? Rufen Sie durch Drücken der Taste MEN das **"Hauptmenü"** auf. Steht der blaue Cursor-Balken auf **"Sender suchen und speichern"**, Taste MEN nochmals drücken. Sie sehen nun das Untermenü **"Sender"** und unter anderem die Kanalzahl und den Kanalbereich.

Sendersuchlauf starten.

Möchten Sie wissen, welche Sender noch mit Ihrer Antennen-Anlage zu empfangen sind? Drücken Sie kurz die Taste ⊗: der Suchlauf startet und stoppt bei Empfang eines Senders, Suchlauf fortsetzen, Taste ⊗ erneut drücken. Zum Verlassen des Menüs Taste TV drücken.

Bild einstellen.

Je nach Sendung oder Lichtverhältnissen wollen Sie sicher gelegentlich die Bildeinstellungen verändern. Dabei helfen Ihnen die "Werte" der einzelnen Einstellungen. Das Gerät drückt nämlich alle Einstellwerte für Kontrast, Helligkeit usw. in Zahlen aus, die auf dem Bildschirm beim Einstellen erscheinen.

Alle Bildeinstellungen lassen sich mit der Fernbedienung regeln.

Kontrast.

Der Kontrast richtet sich nach der Helligkeit im Raum. Faustregel: Je heller die Umgebung, desto stärker muß der Kontrastwert eingestellt werden. Kontrast ändern: Tasten "Kontrast" ⊖ ◑ ⊕ drücken. Mit ⊖ ◑ verringern Sie den Kontrastwert, mit ◑ ⊕ erhöhen Sie den Kontrastwert.

Kontrast am Gerät einstellen:

Funktionstaste ↻ zweimal drücken. Auf dem Bildschirm sehen Sie den grauen Cursor auf <Kontr>. Solange die Einblendung zu sehen ist, können Sie mit den Tasten ⊕ und ⊖ den Kontrast verändern.

Helligkeit.

Drücken Sie zweimal die Taste "Bild-Funktion" ▭. Auf dem Bildschirm sehen Sie den grauen Cursor auf <Hell>. Solange <Hell> auf dem Bildschirm steht, können Sie mit den Tasten ⊖ ◑ ⊕ die Helligkeit einstellen. Achten Sie darauf, daß schwarze Flächen gerade noch schwarz erscheinen.

Helligkeit am Gerät einstellen:

Funktionstaste ↻ dreimal drücken und mit den Tasten ⊕ und ⊖ die Helligkeit einstellen.

Bildschärfe.

Drücken Sie dreimal die Taste "Bild-Funktion" ▭. Auf dem Bildschirm sehen Sie <Schärfe>. Mit den Tasten ⊖ ◑ ⊕ können Sie die Bildschärfe geringfügig verändern. Bei Testbildern sehen Sie die Veränderung am besten. Werte von −1 über 0 nach +1 sind schrittweise einstellbar.

S-PAL (Super-PAL).

Bei "S-PAL Ein" wird der Moiré-Effekt bei bestimmten Bildzenen, z.B. Gitterzäune, karierte Kleidungsstücke usw. deutlich vermindert.
Taste "Bild-Funktion" viermal drücken. Mit den Tasten ⊖ ◑ ⊕ stellen Sie "S-PAL Ein" ein. Die Funktion bleibt solange erhalten, bis auf ein anderes Programm umgeschaltet wird. S-PAL kann auch programmbezogen gespeichert werden, siehe Kapitel "programmbezogene Zusätze".

Farbe.

Die Stärke der Farben stellen Sie mit den Tasten "Farbe" ⊖ ⊕ ein. Wählen Sie die Farben so, daß sie natürlich erscheinen; am besten orientieren Sie sich dabei an Gesichtsfarben.

Farbe am Gerät einstellen:

Funktionstaste ↻ viermal drücken und mit den Tasten ⊕ oder ⊖ entsprechend einstellen.

Farbton.

Drücken Sie zweimal die Taste "Farb-Funktion" ⊖. Auf dem Bildschirm wird <Farbton> eingeblendet; mit den Tasten ⊖ ⊕ stellen Sie ein.

Bei der Fernseh-Norm NTSC stellen Sie den Farbton am besten nach der Gesichtsfarbe ein. Bei allen anderen Fernseh-Normen wird der Farbton nur geringfügig verändert; am besten zu erkennen bei Testbildern, mit ⊖ stellen Sie eine leichte rote Tönung ein; mit ⊕ eine blaue.

Wenn es zu "Farbflecken" kommt.

Sollten Sie einmal einen "Farbfleck" feststellen, wie er gelegentlich nach einem Standort-Wechsel auftritt: Netztaste am Gerät drücken und den Fernseher mindestens eine halbe Stunde ausgeschaltet lassen; dann wieder einschalten - und der Fleck ist weg. Die automatische Entmagnetisierungs-Schaltung für die Bildröhre hat ihn "gelöscht".

Schärfe der Farbübergänge:

Die Übergänge (Ränder) von einer Farbe zur anderen stellen Sie am besten anhand der Farbflächen der Testbilder schärfer. Drücken Sie dreimal die Taste "Farb-Funktion" ◓; auf dem Bildschirm erscheint <Dig-P Ein oder Aus> (für Digital Peaking). Nun können Sie mit den Tasten ⊖ ⊕ die Schärfe der Farbübergänge beeinflussen: <Ein> scharf, <Aus> weniger scharf.

Ton einstellen.

Genau wie das Bild können Sie auch den Ton beeinflussen. Dafür gibt es an Ihrem neuen Fernseher sogar besonders viele Möglichkeiten. Auch beim Ton macht die Bildschirm-Anzeige die eingestellten Werte sichtbar.

Alle Ton-Einstellungen lassen sich auf der Fernbedienung regeln; am Gerät nur die Lautstärke.

Lautstärke.

Die Lautstärke stellen Sie mit Hilfe der Tasten "Lautstärke" ⊖ ◒ ⊕ ein. Wird kein Sender empfangen oder haben Sie die Taste "Ton aus" 🔇 gedrückt, verändert sich die Lautstärke nicht.

Lautstärke am Gerät einstellen:

Funktions-Taste ↻ einmal drücken mit ⊕ lauter, mit ⊖ leiser einstellen.

Balance.

Drücken Sie dreimal die Taste "Ton-Funktion" 🔊; Anzeige: <Balance>; nun können Sie mit den Tasten ⊖ ◒ ⊕ die Lautstärke des rechten oder linken Lautsprechers stärker oder schwächer stellen, je nach Taste.

Tiefen.

Drücken Sie viermal die Taste "Ton-Funktion" 🔊; Anzeige: <Tiefen>. Nun können Sie mit den Tasten ⊖ ◒ ⊕ die Tiefen verändern.

Höhen.

Drücken Sie fünfmal die Taste "Ton-Funktion" 🔊; Anzeige: <Höhen>. Nun können Sie mit den Tasten ⊖ ◒ ⊕ die Höhen verändern.

Hinweis: Wird die Funktions-Taste ↻ fünfmal gedrückt, sehen Sie auf dem Bildschirm <Service>. Diese Einstellung ist dem Service-Techniker vorbehalten!

Basisbreite oder Raumklang.

Drücken Sie sechsmal die Taste "Ton-Funktion" 🔊; Anzeige: < > Aus oder Ein; mit den Tasten ⊖ ◒ ⊕ können Sie Basisbreite (bei Stereo-Empfang) oder Raumklang (bei Mono-Empfang) ein- oder ausschalten.

Bei Stereo erweckt die Basis-Verbreiterung den Eindruck, als ob die Lautsprecher des Fernsehers weiter auseinander stünden. Das erhöht den Stereo-Effekt wesentlich.

Umschalten Stereo/Mono oder Ton 1/ Ton 2.

Bei Stereo-Sendungen stellt sich das Gerät von selbst auf Stereo ein. Wenn Sie dann trotzdem Mono hören wollen: Drücken Sie zweimal die Taste "Ton-Funktion" 🔊; Anzeige z.B. <Stereo>; nun können Sie mit den Tasten ⊖ ◒ ⊕ auf Mono umschalten; Anzeige dann: <Mono!>.

Zweiton-Sendungen.

Schalten Sie auf ein Programm mit Zweiton-Übertragung, so wird zusätzlich zur Kanalzahl und der Programmziffer "2-Ton" angezeigt.

Drücken Sie kurz zweimal die Taste "Tonfunktion" 🔊, Anzeige: <Ton 1>, mit den Tasten ⊖ ◒ ⊕ können Sie zwischen der Hauptsprache (Ton 1) und der Fremdsprache (Ton 2) wählen.

Ton ausschalten.

Durch Drücken der Taste "Ton Aus" ⊗. (Auf dem Bildschirm erscheint kurz in roter Schrift <Ton Aus>). Durch erneutes Drücken der Taste schalten Sie den Ton wieder ein, und zwar auf die vorher eingestellte Lautstärke.

Bei abgeschaltetem Ton sind die Bildschirmanzeigen für die Tonfunktionen immer in roter Schrift, zur Erinnerung für Sie, daß der Ton abgeschaltet wurde.

Bei abgeschaltetem Ton können Sie die Lautstärke für die Lautsprecher nicht verändern - auch wenn die Zahlen der Bildschirm-Anzeige weiterspringen; Anzeige dann <K-Laut>, hier wird die Lautstärke für die Kopfhörer verändert. Für den Kopfhörer-Betrieb ist "Ton Aus" besonders wichtig, weil dann Einstellungen für den Kopfhörer vorgenommen werden können.

Mit Kopfhörer hören.

Kopfhörer-Buchse.

Die Buchse ist für Stereo-Klinkenstecker 6,3 mm ausgelegt und am Gerätebedienteil zu finden. Verwenden Sie Kopfhörer mit einer Impedanz von 32 Ohm oder höher.

Lautstärke regeln.

Die Lautstärke können Sie nur dann einstellen, wenn Sie mit der Taste "Ton Aus" ⊗ den Ton der Lautsprecher abgeschaltet haben; jetzt können Sie mit den Tasten ⊖ ◒ ⊕ die Lautstärke für die Kopfhörer regeln; Anzeige: <K-Laut>; die Lautstärke der Lautsprecher verändert sich dadurch nicht!

Sprache für Kopfhörer wählen.

Sie können - bei Zweiton-Sendungen - über die Lautsprecher die eine Sprache und über den Kopfhörer die andere Sprache hören. Taste "Ton Aus" ⊗ auf der Fernbedienung drücken: Sie hören im Kopfhörer die Sprache, welche die Lautsprecher zuvor wiedergaben. Nun die Taste "Ton-Funktion" ◁ zweimal drücken:
Anzeige:

<Ton 1>. Jetzt können Sie mit den Tasten ⊖ ◒ ⊕ zwischen Ton 1 und Ton 2 hin- und herschalten. Mit der Taste "Ton Aus" ⊗ schalten Sie dann die Lautsprecher wieder ein. So ist es möglich, daß aus den Lautsprechern und aus dem Kopfhörer zwei verschiedene Sprachen kommen.

Alle bisherigen Einstellwerte für Bild und Ton können Sie als "Ihre" Normalwerte abspeichern. Wählen Sie einen Programmplatz an, z.B. 01. Rufen Sie das **"Hauptmenü"** mit der Taste MEN auf. Steht der blaue Cursor-Balken auf **"Sender suchen und speichern"**, dann drücken Sie nochmals die Taste MEN. Wählen Sie mit den blauen Pfeiltasten ▽, △ **"Speicher"** an. Speichern Sie "Ihre" Normalwerte durch Drücken der Taste ⊗ ab. Das Menü verlassen Sie mit der Taste TV.

Auf Bild/Ton Normalwerte zurückschalten.

Von den gerade eingestellten Werten für Bild und Ton können Sie jederzeit auf die "Normalwerte" mit Drücken der Taste "Bild/Ton normal" ⊛ zurückschalten. Auch beim Einschalten des Fernsehers mit der Netztaste ⏻ werden die "Normalwerte" automatisch eingestellt.

Grundeinstellungen.

Sind Sie sich einmal unsicher, welche Einstellwerte Sie für Kontrast, Farbe usw. einstellen sollen, können Sie die "Grundeinstellungen" aktivieren. Die "Grundeinstellungen" sind gespeicherte Normalwerte für die Funktionen: Farbe (Farbsättigung), Farbton, Kontrast, Helligkeit, Lautstärke, Balance, Tiefen, Höhen und Kopfhörer-Lautstärke. Die Grundeinstellungen können nicht verändert, sie können nur eingeschaltet werden.
"Grundeinstellung" aufrufen:
Hauptmenü mit Taste MEN aufrufen, Menü-Zeile **"Sonderfunktionen"** mit den blauen Pfeiltasten ▽ oder △ anwählen. Taste MEN kurz drücken und mit den gelben Pfeiltasten ▽, △ **"Grundeinstellung"** wählen. Taste ⊗ zum Speichern drücken. Das Menü verlassen Sie mit Drücken der Taste TV.

Hinweis: Bei **"Grundeinstellung"** sind Ihre zuvor eingestellten "Normalwerte" gelöscht und nur die "Grundeinstellungen" aktiv.

Programmbezogene Zusätze.

Empfangen Sie Fernsehsender mit verschiedenen Fernsehnormen, oder Satellitenprogramme, so können beim Umschalten von einem Programmplatz zum anderen Unterschiede in der Lautstärke, bzw. Farbsättigung auftreten. Für jeden Programmplatz können unterschiedliche Einstellwerte (Korrekturwerte) für die Lautstärke, Farbe und Schärfe (Bildschärfe) gespeichert werden.

Weitere Funktionen können programmbezogen gespeichert werden: Dig-P Ein/Aus (Digital-Peaking), S-PAL Ein/Aus (Super-PAL-Funktion), < > (Basisbreite Ein/Aus), Kindersicherung, AV-Eing. (Audio-Video-Eingang) und Signal (Videosignal VTR, RGB, SVHS, Ext !). über die Wahlmöglichkeiten "AV-Eing." und Signal lesen Sie bitte im Kapitel "Andere Geräte anschließen" weiter.

Die gespeicherten Korrekturwerte werden auch nicht beim Aufrufen der Grundeinstellungen verändert!

Zusätze, Korrekturwerte einstellen und speichern.

1. Wählen Sie zuerst den Programmplatz, z.B. 01, auf dem Sie "Zusätze" oder "Korrekturwerte" speichern wollen.
2. Hauptmenü mit Taste MEN aufrufen.
3. Blauen Cursor-Balken auf **"Sender suchen und speichern"** stellen.
4. Taste MEN nochmals drücken.
5. Blauen Cursor-Balken mit der blauen Pfeiltaste ▼ oder ▲ auf **"Zusätze"** stellen.
6. Mit den gelben Pfeiltasten ▼, ▲ wählen Sie eine Funktion an, z.B.: **"Laut-Kor."** (Lautstärke-Korrektur)
7. Momentane Lautstärke verändern, mit den Tasten ⊕ lauter oder ⊖ leiser.

"Farbe" (Farbsättigung).

Die Farbsättigung können Sie in gleicher Weise verändern, bzw. anpassen.

"Schärfe" (Bildschärfe).

Einstellbare Werte von —1 über 00 nach +1 mit den Tasten ⊖ und ⊕.

"Dig-P" (Digital-Peaking).

Schärfere Übergänge (Ränder) von einer Farbe zur anderen erzielen Sie bei **"Dig-P Ein"**, einzustellen mit den Tasten ⊕ oder ⊖.

"S-PAL" (Super PAL).

Bei den Fernsehnormen PAL und NTSC kann bei bestimmten Bildszenen eine Beeinflussung des Helligkeitssignals durch Farbsignale auftreten (Farbflimmern bei karierten Jacken usw.). Wählen Sie **"S-PAL"** an und stellen Sie mit den Tasten ⊕ oder ⊖ **"S-PAL Ein"** ein, das Farbflimmern wird unterdrückt und der Bildeindruck verbessert.

< > Basisbreite, Raumklang.

Die Funktion Basisbreite bei Stereoempfang oder Raumklang bei Monoempfang stellen Sie entsprechend "< >Ein" ein.

"Kinder-S." (Kindersicherung).

Wollen Sie einen Programmplatz sperren, so stellen Sie ein: **"Kinder-S. Ein"** und speichern Sie diese Funktion auf dem entsprechenden Programmplatz ab. Ohne Fernbedienung ist dieser Programmplatz nach dem Ausschalten und Wiedereinschalten des Fernsehgerätes nicht anwählbar.

8. Speichern der eingegebenen Funktionen.

Stellen Sie den blauen Cursor-Balken mit der blauen Pfeiltaste ▲ auf **"Speicher"**, rechts wird der angewählte Programmspeicher, als "01" durch eine blinkende Pfeilspitze > markiert. Zum Speichern drücken Sie nun die Taste ⓧ. Das Menü verlassen Sie mit der Taste TV.
Weitere Programmspeicher mit Zusätze belegen, immer erst den Programmspeicher aufrufen.

Hinweis: Die Funktionen "AV-Eing." bzw. "Signal" werden im Kapitel "Andere Geräte anschließen" beschrieben.

Uhrzeit einblenden.

Ein Druck auf die Taste ⓘ der Fernbedienung, und oben, bzw. unten springt die laufende Uhrzeit ins Bild. Ein zweiter Tastendruck, und die Uhrzeit blendet wieder aus.

Die Uhrzeit wird nur bei Sendern angezeigt, die Videotext ausstrahlen.

Timer-Funktionen.

Termin-Anzeige, Termin-Lautstärke.

Wollen Sie zu einer bestimmten Zeit an einen Termin erinnert werden, können Sie eine Zeit eingeben, zu der sich das eingeschaltete Fernsehgerät mit einer blinkenden Anzeige auf dem Bildschirm meldet.

Die Termin-Anzeige funktioniert nur beim Empfang eines Senders mit Videotext.

Das Menü **"Timerfunktionen"** können Sie vom Fernsehbetrieb mit der Taste ⊟ aufrufen. Stellen Sie den gelben Cursor-Balken auf **"Terminzeit"**. Die Funktion schalten Sie mit der Taste ⊕ oder ⊖ ein, eine Uhrzeit wird angezeigt. Geben Sie "Ihre" Terminzeit mit den Zifferntasten ein, z.B. 19:59. Zur optischen Terminanzeige kann auch ein akustisches Signal aktiviert werden. Wählen Sie die Zeile **"Termin-Lautstärke"** an. Mit den Tasten ⊕ oder ⊖ stellen Sie die gewünschte Termin-Lautstärke ein. Bei einem Einstellwert 00 gibt es kein akustisches Signal, bei 63 ist die größte Lautstärke eingestellt. Zur Kontrolle hören Sie den Ton bereits. Wünschen Sie kein akustisches Signal, stellen Sie bei **"Termin-Lautstärke"** 00 ein. Die Termin-Zeit und evtl. eingestellte Termin-Lautstärke ist mit Drücken der Taste ⓧ gespeichert. Das Menü verlassen Sie mit der Taste ⓣⓥ. Wird die Zeit erreicht, erscheint pünktlich auf die Sekunde auf dem Bildschirm unten, bzw. oben die "Erinnerungszeit 19:59" bzw. wird ein akustisches Signal hörbar. Die "Erinnerungszeit" bleibt eingeblendet und kann mit der Taste ⓣⓥ ausgeblendet werden.

Die Termin-Anzeige und evtl. das akustische Signal wiederholt sich täglich zur gleichen Zeit. Die "Termin-Lautstärke" ist unabhängig von der fürs Fernsehen eingestellten Lautstärke.

Funktion "Terminanzeige" ausschalten. Taste ⊟ drücken und Zeile **"Terminzeit"** anwählen. Mit Taste ⊕ oder ⊖ **"Terminzeit Aus"** einstellen.

Sleeptimer.

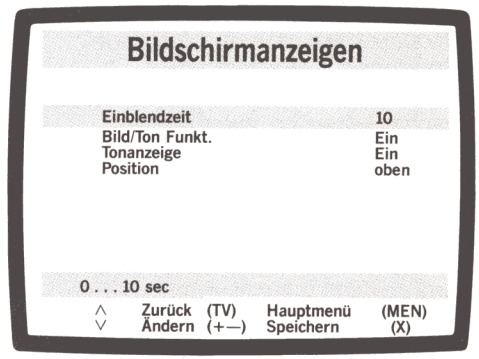
Mit dieser Funktion können Sie bestimmen, wie lange das Fernsehgerät eingeschaltet bleibt, bis es automatisch auf Bereitschafts-Betrieb (Standby) schaltet. Die Zeitdauer kann in Schritten von jeweils einer halben Stunde bis maximal 4 Stunden eingestellt werden. Zeitdauer einstellen: Taste ⊟ drücken und den gelben Cursor auf **"Sleeptimer"** stellen. Mit den Tasten ⊕ oder ⊖ die Zeitdauer einstellen. Im Menü werden Sie jederzeit über die verbleibende Restzeit informiert. Wird die Sleeptimer-Funktion nicht gewünscht, stellen Sie **"Aus"** ein. Sie speichern die jeweilige Einstellung mit Drücken der Taste ⓣⓥ ab. Eine Minute vor dem Umschalten auf "Bereitschafts-Betrieb" erscheint eine Warnmeldung auf dem Bildschirm.

Hinweis: Die Sleeptimer-Funktion funktioniert auch bei Empfang eines Senders ohne Videotext.

Bildschirmanzeigen.

Im Menü **"Bildschirmanzeigen"** können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- Die Einblendzeit bestimmen, 1 bis 10 Sekunden.
- Die Anzeige der Funktionen Helligkeit, Lautstärke und Farbe ein- oder ausschalten.
- Die Tonanzeigen für Stereo, Mono oder 2-Ton ein- oder ausschalten.
- Die Position der Einblendungen auf dem Bildschirm, ob oben oder unten, wählen.



Einstellungen vornehmen:
Mit der Taste ⓜⓔⓝ rufen Sie das **"Hauptmenü"** auf. Wählen Sie mit der blauen Pfeiltaste ▼ die Menüzeile **"Bildschirmanzeigen"** an. Taste ⓜⓔⓝ nochmals drücken. Wählen Sie nun mit den gelben Pfeiltasten ▼, ▲ eine Menüzeile. Mit der Taste ⊕ oder ⊖ können Sie die momentan angezeigten Daten ändern. Nach Beendigung des Einstellvorgangs drücken Sie zum Speichern die Taste ⓧ. Mit Drücken der Taste ⓣⓥ verlassen Sie das Menü.

Laufende Sendung anzeigen.

Überträgt der gerade eingestellte Sender Videotext-Signale, so können Sie sich den Titel der Sendung und die Anfangsuhrzeit anzeigen lassen.
Drücken Sie einmal auf die Taste ⓜ auf der Fernbedienung. Die Einblenddauer beträgt ca. 5 Sekunden.
Drücken Sie die Taste ⓜ zweimal kurz hintereinander, wird die zugehörige Videotext-Vorschauseite angezeigt.

Hinweis.
Die Uhrzeit und der Titel einer "laufenden Sendung" werden aus den Vorschauseiten 301 und folgende entnommen. Überträgt ein Programmanbieter, z. B. SAT1, diese Vorschauseiten im Videotext als "Unterseiten", so können fehlerhafte Einblendungen auftreten.
Drücken Sie die Taste ⓜ bei Sendern, die kein Videotext-Signal ausstrahlen, erscheint die Meldung "kein Text" oder "wird gesucht". Ausblenden können Sie die Meldung mit der Taste ⓣⓥ. Bei Sendern mit dem Videotext-System FLOF hat die Taste ⓜ keine Funktion.

Videotext.

Kennen Sie Videotext schon?

Videotext ist wie "Zeitung im Fernsehen". Sie finden dort aktuelle Informationen (Nachrichten, Wetter, Sport, Börsenkurse, Programmvorschau usw.). Besonders wichtig ist Videotext für Schwerhörige und Gehörlose; sie können dem Fernseh-Programm über eingeblendete Untertitel folgen.

Wie bei einer Zeitung spricht man bei Videotext von Seiten, Themen und Themenbereichen. So können Sie wie in der Zeitung blättern, Themen und Themenbereiche auswählen.

Voraussetzung ist ein guter Empfang.

Videotext stellt hohe Anforderungen an die Empfangsqualität; das heißt: wenig "Schatten" und kein "Rauschen" im Fernsehbild. Vor allem sollte die Feinabstimmung genau eingestellt sein. Treten bei bestimmten Programmen trotzdem noch Fehler auf, sollte Ihr Fachhändler nach Ihrer Antennen-Anlage schauen.

Strahlt der Sender Videotext aus?

Nicht alle Sender übertragen neben dem Fernseh-Signal auch Videotext-Signale. Sie können das leicht feststellen: Drücken Sie einfach die Taste ⓘ. Erscheint unten, bzw. oben im Bild die "laufende" Uhrzeit, überträgt der Sender Videotext. Überträgt der Sender keinen Videotext, erscheint die Meldung "Kein Text".

Videotext-Programme.

ARD und ZDF betreiben ein gemeinsames Videotext-Programm mit dem Videotext-Standard TOP (Table of Pages).

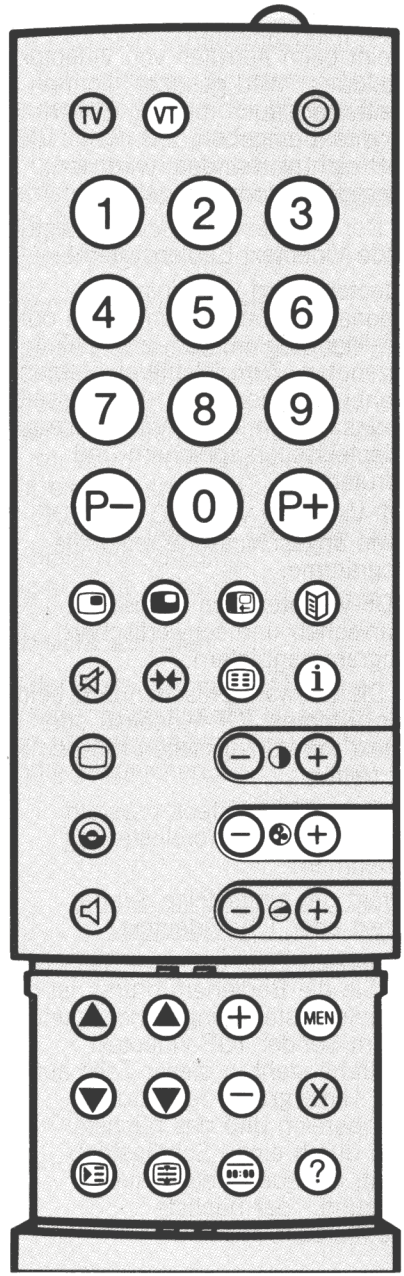
Der Zugriff auf gewünschte Informationen ist bei TOP leichter, schneller und ohne umständliches Anwählen mit Seitennummern möglich.

Nicht alle Programmanbieter mit Videotext unterstützen das TOP-Bediensystem. So bedienen Sie Videotext mit TOP etwas anders als ohne TOP.

Videotext steuern Sie mit der Fernbedienung. Die wichtigsten Tasten für Videotext finden Sie direkt unter den Zifferntasten (rote, grüne, gelbe und blaue Taste); die übrigen Tasten finden Sie unter dem Schiebedeckel.

Videotext einschalten.

Mit der Taste "Videotext" ⓥ schalten Sie den Videotext-Betrieb ein. Es erscheint die Übersicht-Seite 100 oder die erste, gespeicherte Vorzugsseite. In der Kopfzeile sehen Sie zwei Seitenzahlen. Die erste wird von Ihnen gewählt; die zweite läuft durch, wenn diese Seite gesucht wird, und bleibt stehen, wenn sie gefunden ist. Außerdem sehen Sie in der Kopfzeile noch den Sendernamen bzw. den Namen des Videotext- Programms, das Datum und die Uhrzeit.



Hinweis.
Erscheint beim Aufrufen von Videotext die Meldung "Wird gesucht" können Sie die Seitenzahl auch mit den Zifferntasten direkt eingeben, z.B. Seite 100. Ist TOP nicht vorhanden, wird der Vorzugsseiten-Modus abgefragt.

Der Videotext-Decoder unterstützt folgende Videotext-Bediensysteme:

- Videotext, wird von einigen regionalen Programmanbietern oder Satellitenprogrammen, z.B. SAT 1, angeboten. Zum leichteren Bedienen können Sie hierzu den Vorzugsseiten-Modus nutzen, d.h. Ihre bevorzugten Videotextseiten speichern und aufrufen.
- TOP-Videotext von ARD und ZDF, sowie angeschlossene regionale Programme.
- FLOF-Videotext von englischen, spanischen und schwedischen Programmanbietern.

Die Auswahl zwischen den beiden Bediensystemen TOP-Videotext oder Videotext mit Vorzugsseiten müssen Sie selbst treffen.

Beim FLOF-Videotextsystem brauchen Sie keine Voreinstellung vorzunehmen.

Überträgt der eingestellte Sender Videotext oder TOP-Videotext?

In der letzten Zeile auf dem Bildschirm sehen Sie die Bedienerführung. Ist das TOP-Bediensystem eingeschaltet und wird vom Sender TOP-Videotext ausgestrahlt steht in dieser Zeile auf gelbem Hintergrund der aktuelle Themenbereich und das nächste Thema, durch einen Schrägstrich getrennt; daneben - auf blauem Hintergrund - der nächste Themenbereich.

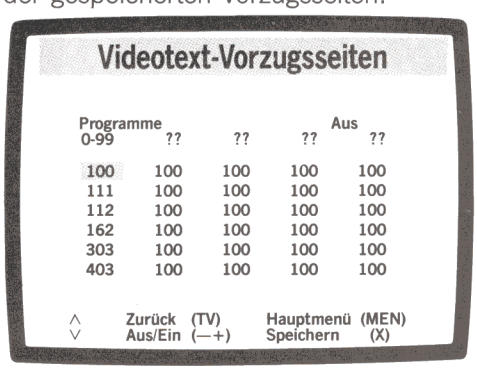
Wird Videotext jedoch unmittelbar nach der Programmwahl eingeschaltet, so ist TOP noch nicht aktiv. Die Bedienerführung zeigt dann vier Farbfelder, rot, grün, gelb und blau, dazu die Zahlen von zwei gespeicherten Vorzugsseiten. Es dauert einige Sekunden bis TOP aktiviert ist. Sie sehen dann die Farbfelder mit den eingetragenen Themen, z.B. Übersicht, Index, Aktuelles. Erscheinen auch nach einigen Sekunden Videotextbetrieb nur die Farbfelder mit den Seitenzahlen, befindet sich der Videotext-Decoder im "Vorzugsseiten-Modus".

Vorzugsseiten-Modus.

Diese Bedienerführung soll Ihnen, ähnlich wie bei TOP, das Aufrufen von Videotextseiten erleichtern. Sie bestimmen selbst, welche Videotextseiten aus dem großen Videotextangebot beim Einschalten eines Fernsehprogramms vorgespeichert werden.

Videotext-Vorzugsseiten festlegen.

Schalten Sie mit Drücken der Taste (TV) auf Fernsehbetrieb. Rufen Sie mit der Taste (MEN) das "Hauptmenü" auf. Stellen Sie den blauen Cursor mit der blauen Taste (▼) auf die Zeile **"Videotext-Vorzugsseiten"**. Taste (MEN) nochmals drücken. Sie erhalten eine Übersicht der gespeicherten Vorzugsseiten.



Steht rechts oben im blauen Feld **"Ein"**, ist das Vorzugsseiten-Bediensystem eingeschaltet. Wird **"Aus"** angezeigt, so ist das TOP-Bediensystem eingeschaltet. Umschalten können Sie jeweils mit den Tasten (+) oder (−).

In der linken Spalte sind schon interessante Videotextseiten vorgespeichert, z.B. Seite 100 = Übersicht, 111 = Blitznachrichten, 112 = Nachrichten, 162 = Wettervorhersage usw. Diese Spalte und die folgenden 4 Spalten können Sie natürlich auch mit Videotextseiten nach Ihren eigenen Interessen belegen, z.B. Sport, Devisen, Börsennachrichten, Kultur usw.

Wir wollen einmal die Spalte 2 für den zweiten Programmplatz mit Videotext-Vorzugsseiten belegen. Stellen Sie den gelben Cursor mit den gelben Tasten (▼), (▲) in der zweiten Spalte auf die beiden **Fragezeichen**. Geben Sie mit den Zifferntasten für den 2. Programmplatz 02 ein. Stellen Sie den gelben Cursor auf die erste Seitenzahl (100) und geben Sie mit den Zifferntasten die Seitenzahl "Ihrer" bevorzugten Videotextseite ein. Diese Seite ist dann die sogenannte "Einstiegsseite" und sollte auch vom Sender übertragen werden. Die Seitenzahlen für entsprechende Themen können Sie aus der Übersichtseite 100 im Videotextbetrieb entnehmen. Wählen Sie die nächste Zeile an und geben Sie die nächste Seitenzahl ein usw. So können Sie für vier Programmplätze jeweils 6 Vorzugsseiten speichern. Drücken Sie zum Speichern die Taste (X).

Hinweis.
Die Videotextseiten der linken Spalte sind auf jedem Programmplatz wirksam, außer den Programmplätzen, die Sie in den Spalten 2, 3, 4 eingetragen haben. Die erste Zeile der linken Spalte sollten Sie immer mit der Seite 100 = Übersichtsseite belegen.
Schalten Sie mit der Taste TV zurück in den Fernsehbetrieb.
Wenn Sie nun einmal das zweite Programm anwählen und dann mit der Taste VT Videotext einschalten, sehen Sie in der Bedienerführung die schon erwähnten vier Farbfelder. Im gelben Feld steht die Seitenzahl, die in der Tabelle "Vorzugsseiten" als letzte Seite gepeichert ist. Im blauen Feld steht die nächste Seitenzahl nach der "Einstiegsseite".

Blättern.

Weiterblättern.

Von jeder beliebigen Seite können Sie mit der grünen Taste "VT: vorwärts" weiterblättern; in unserem Beispiel von 100 nach 101. Bei TOP wird immer auf die nächste vorhandene Seite geblättert. Ist die Seite noch nicht gefunden, sehen Sie vor der Seitenzahl einen Pfeil > und die zweite Seitenzahl läuft.

Schon bei Seite 100 werden die nächsten Seiten gesucht und gespeichert, bei TOP auch die nächsten 5 Themen und die nächsten 5 Themenbereiche. Im Vorzugsseiten-Modus werden 10 Seiten vorgespeichert. Deshalb kommen diese Seiten dann sofort, wenn Sie weiterblättern.

Zurückblättern.

Genau so wie Sie weiterblättern, blättern Sie auch zurück: mit der roten Taste "VT: zurück". Sie können auf die zuletzt gesehenen 20 Seiten zurückblättern.

Zum nächsten "Thema".

Bei TOP schlagen Sie das nächste Thema mit der gelben Taste auf; unten in der Bedienerführung steht auf gelbem Hintergrund der gewählte Themenbereich, dahinter, getrennt durch einen Schrägstrich, das nächste Thema; dieses wird mit der gelben Taste angewählt; z.B. steht dort:
TITEL /INDEX

Zum nächsten "Themenbereich".

Bei TOP schlagen Sie den nächsten Themenbereich mit der blauen Taste auf; unten in der Bedienerführung steht auf blauem Hintergrund der nächste Themenbereich, der mit der blauen Taste angewählt wird; z.B.
AKTUELLES

Seiten direkt anwählen.

Es gibt Videotext-Seiten von 100 bis 899. Mit den Zifferntasten der Fernbedienung können Sie diese direkt anwählen: geben Sie stets drei Zahlen ein; für noch nicht eingegebene Zahlen steht ein Fragezeichen.

Gibt es bei TOP die Seite nicht, erscheint die Meldung:
<Seite nicht vorhanden!>

Übersicht aufrufen.

Mit der Taste "Uhrzeit" i können Sie von jeder Seite aus die Übersicht, Seite 100, anwählen. Diese Seite wird ständig gespeichert.

Mehrfachseiten, Unterseiten.

Mehrfachseiten sind Seiten, die ohne Ihr Zutun gewechselt werden.
Mehrfachseiten bestehen meistens aus mehreren Unterseiten, die neben der dreistelligen Seitenzahl noch durch eine vierstellige Unterseitenzahl gekennzeichnet sind.

Seiten anhalten.

Soll eine solche Mehrfachseite nicht gewechselt werden, drücken Sie einfach die Taste "VT: Unterseiten" ⊜. Anstelle der Uhrzeit erscheint dann unten die Seitennummer der Unterseite.

Soll die Seite später wieder gewechselt werden können, drücken Sie erneut die Taste "VT: Unterseiten" ⊜. Das Anhalten wird auch dann rückgängig gemacht, wenn Sie blättern oder mit ⓘ die VT-Übersicht Seite 100 aufrufen.

Unterseiten erkennen und speichern.

Sie können leicht feststellen, ob Sie bei Mehrfachseiten eine Unterseite vor sich haben: Drücken Sie die Taste "VT: Unterseiten" ⊜; es erscheint in der Kopfzeile rechts eine vierstellige Zahl, z.B. 0001, das ist die Unterseite.

Erscheint als Unterseiten-Zahl "0000", handelt es sich entweder um eine Seite ohne Unterseiten, oder um eine jener Mehrfachseiten, die ohne Unterseitenzahlen nacheinander gesendet werden.

Werden Unterseiten gesendet, erscheint die Anzahl der bereits empfangenen Unterseiten unten im blauen Feld der Bedienerführung.

Damit Sie die Unterseiten in ihrer Reihenfolge lesen können, speichert Ihr Fernseher jetzt bis zu 21 Unterseiten.

Schon während gespeichert wird, können Sie mit der grünen Taste "VT: vorwärts" ⊜ zu blättern beginnen. Stoßen Sie beim Blättern auf eine Unterseite, die noch nicht gespeichert ist, springt vor die Seitenzahl ein Pfeil; das heißt, die Seite wird noch gesucht. Ist sie gefunden, erscheint sie sofort auf dem Bildschirm.

Sind alle Unterseiten gefunden, erscheint ein Gleichheitszeichen = vor der Seitenzahl.

Mit der roten Taste ⊜ "VT: zurück" kann zurückgeblättert werden.

Unterseiten direkt anwählen.

Wollen Sie eine bestimmte Unterseite sehen, geben Sie nach dem Drücken der Taste "VT: Unterseiten" ⊜ die Unterseiten-Zahl mit den Zifferntasten ein, z.B. 0002.

Hinweis.

In einigen Ländern können Sie auch "interaktive Textdienste" empfangen, z.B. in Belgien RiTT oder Televox.
Wählen Sie bei diesen Textdiensten eine Textunterseite durch Eingabe einer vierstelligen Ziffer z.B. 0004 an, so werden keine weiteren Textunterseiten gespeichert. Die vorgewählte Unterseite wird jedoch ständig aktualisiert. Blättern Sie jedoch mit der grünen Taste ⊜, bzw. mit der roten Taste ⊜, so verlassen Sie diesen Modus wieder.

Unterseiten verlassen.

Erneut die Taste "VT: Unterseiten" ⊜ drücken. Oben rechts erscheint wieder die Uhrzeit.

Besondere Effekte.

Schrift vergrößern.

Das geht jeweils nur mit einer Bildhälfte; erst kommt die obere, dann die untere. Drücken Sie dazu jeweils die Taste "VT: Schriftgröße" ⊜. Beim dritten Mal wird auf normale Größe (und auf die ganze Seite) zurückgeschaltet.

Schrift "aufdecken".

Auf manchen Seiten sind Textteile "versteckt", also für Sie zunächst nicht sichtbar; Sie decken die "versteckten" Texte mit der Taste "VT:aufdecken" ⓘ auf. Nochmal drücken: der Text wird wieder unsichtbar.

"Versteckte" Texte kommen vor, z.B. als Antworten auf Quizfragen oder als VPS-Zeiten in den Programmvorschauen von ARD und ZDF (Seite 300 und folgende).

Farben umkehren.

Das Umkehren empfiehlt sich immer dann, wenn es die besseren Farbkontraste bringt, z.B. bei VT-Mix. Mit der Taste "Farbe" ⊖ ◉: Aus einem schwarzen Hintergrund machen Sie einen weißen. Taste "Farbe" ◉ ⊕ drücken: jetzt schalten Sie wieder zurück. Alle Farben verändern sich, nicht nur Schwarz und Weiß.

Fernsehbild bei Videotext.

Das Fernsehbild einzuschalten ist dann sinnvoll, wenn Sie mit den Zifferntasten eine Videotextseite aufgerufen haben und es etwas länger dauert, bis die Seite gefunden wird. Drücken Sie die Taste "Programm vor" P+: Sie sehen sofort das Fernsehbild. Nur oben links steht noch die angewählte Seitenzahl mit einem Pfeil davor. Der Pfeil > vor der Seitenzahl verschwindet, wenn die Seite gefunden ist.

Auf die Videotext-Seite schalten Sie mit der Taste P+ zurück.

Fernsehbild und Videotext mischen.

Drücken Sie die Taste "VT: Mix/Text" einmal, dann bekommen Sie eine Videotext-Seite mit hinterlegtem Fernsehbild. Drücken Sie die Taste zweimal, wird nur die Kopfzeile der Textseite und das Fernsehbild sichtbar. Wird die Taste dreimal gedrückt, erscheint die Textseite wieder.

"Blitznachrichten" ins Fernsehprogramm einblenden.

Blitznachrichten sind Videotext-Seiten, die Sie sich in Ihr Fernseh-Programm einblenden lassen können (bei ARD und ZDF: 111 für Nachrichten; 222 für Sportmeldungen).

Wählen Sie im Videotext-Betrieb mit den Zifferntasten eine Blitznachrichten-Seite an: z.B. 111; die Nachricht erscheint - und dazu das vorher gewählte Fernseh-Programm.

Mit der Taste "VT: Mix/Text" blenden Sie die Blitznachricht wieder aus - bis der Sender eine neue ausstrahlt; die erscheint dann automatisch auf dem Bildschirm.

Untertitel einblenden.

Das ist im Fernseh-Betrieb mit der Taste dann möglich, wenn das gerade empfangene Programm TOP-Videotext ausstrahlt und Untertitel gesendet werden.

Ist TOP-Videotext nicht aktiv, wählen Sie im Videotext-Betrieb die Seite an, mit der Untertitel gesendet werden (meistens Seite 150). Wählen Sie die Videotext-Seite mit den Zifferntasten: das Fernsehbild mit eingeblendeten Untertiteln erscheint dann. Wenn Sie keine Untertitel mehr haben wollen: Taste nochmals drücken, oder TV drücken.

TOP-Übersicht.

Empfangen Sie einen Sender mit dem Videotext-Standard TOP, können Sie die **"TOP-Übersicht"** aufrufen. Schalten Sie aus dem Videotext-Betrieb mit der Taste MEN auf **"TOP-Übersicht"**.

Mit den blauen Cursor-Steuertasten ▼, ▲ wählen Sie ein Thema an, z.B. Sport. Zu diesem Thema erscheinen rechts die zugehörigen Titel der Textseiten. Wählen Sie mit den gelben Tasten ▼, ▲ eine Seite an. Mit Drücken der Taste X erscheint die Textseite nach wenigen Sekunden. Mit Drücken der Taste MEN kommen Sie zur **"TOP-Übersicht"** zurück.

Videotext aus, zurück ins Fernsehprogramm.

Taste TV drücken. Sie empfangen dann wieder das Programm, welches Sie zuletzt gesehen haben.

Andere Geräte anschließen.

Lautsprecher-Boxen.

Die Lautsprecher-Buchsen finden Sie auf der Rückseite des Gerätes; (R = rechter, L = linker Tonkanal). Die Buchsen entsprechen DIN 41529. Werden Lautsprecher-Boxen angeschlossen sollten sie folgende Werte haben: mindestens 4 Ohm/20 Watt.

Die Lautsprecher-Stecker können Sie auf zweierlei Weise einstecken: Je nach Stellung des runden Stecker-Stiftes werden die Geräte-Lautsprecher ausgeschaltet oder nicht.

HiFi-Anlagen oder Cassettenrecorder.

Die Cinch-Buchsen sind zusätzliche Tonausgänge des Fernsehgerätes, ebenfalls auf der Rückseite angeordnet. Rote Buchse = rechter Tonkanal; weiße Buchse = linker Tonkanal. Die Ton-Signale können geregelt oder ungeregelt abgegeben werden.

Verbinden Sie die Cinch-Buchsen Ihres Fernsehers mit den Ton-Eingängen (AUX-Eingang) des Verstärkers. Sie können dann den Fernsehton über Ihre HiFi-Stereoanlage wiedergeben. Bei der Einstellung "geregelt" ist die Lautstärke des Fernsehtons mit der Fernbedienung des Fernsehers regelbar.
Die Einstellung "ungeregelt" verwenden Sie am besten zum Aufnehmen des Fernsehtons mit einem Cassettenrecorder.

Rufen Sie das **"Hauptmenü"** mit der Taste MEN auf. Wählen Sie die Menüzeile **"Sonderfunktionen"** an. Drücken Sie die Taste MEN nochmals und wählen Sie die Zeile **"Tonsignal Cinch"** an. Mit den Tasten ⊕ bzw. ⊖ stellen Sie **"geregelt"** oder **"ungeregelt"** ein. Speichern Sie die gewählte Funktion mit der Taste ⊗ ab. Verlassen Sie das Menü mit der Taste TV.

Bei Zweiton- und Stereo-Sendungen in der PAL-Fernsehnorm werden immer beide Tonkanäle an den Cinch-Buchsen anliegen.

Sie können bei PAL-Programmen an den Cinch-Buchsen aber auch nur einen der beiden Tonkanäle (Sprachen) oder bei Stereo nur Mono ausgeben lassen (das gilt auch für die EURO-AV Buchse): Taste "Ton aus" drücken; Taste "Ton-Funktion" dreimal drücken, auf dem Bildschirm sehen Sie dann z. B. Ton 1+2⟩⟩ oder Stereo⟩⟩; mit den Tasten ⊖ ◓ ⊕ wählen Sie Ton 1⟩⟩ oder Ton 2⟩⟩, oder Sie schalten bei Stereo-Sendungen auf Mono!⟩⟩ um. Nach dieser Auswahl schalten Sie die Lautsprecher wieder mit der Taste ein.

Videorecorder und Camcorder.

Sie können grundsätzlich jeden Videorecorder an Ihr Fernsehgerät anschließen. Wie sich leicht denken läßt, sind Videorecorder von Loewe besonders gut auf den Fernseher aus dem selben Haus abgestimmt. Das hat den Vorteil, daß Sie mit der Fernbedienung des Videorecorders auch die wichtigsten Funktionen des Fernsehers steuern können.

Sie können wie üblich über die Antennen-Buchse des Fernsehers Video wiedergeben (Programm 00). Ihr neuer Fernseher verfügt darüber hinaus über zwei EURO-AV-Buchsen; für Sie ergeben sich bei der Benutzung dieser Buchsen viele Vorteile.

- bessere Bildqualität bei Wiedergabe.
- Wiedergabe des Stereotons oder Auswahl der Sprachen.
- Sie können zwei Videorecorder oder andere Geräte mit Bild- und Ton-Ausgang anschließen, ohne umstecken zu müssen.
- bei verdeckt aufgestellten Loewe Videorecorder kann der Videorecorder über den Fernseher gesteuert werden.
- Bild- und Ton-Signale zur Aufnahme an den Videorecorder übertragen.
- über die EURO-AV-Buchse können Sie auch von S-VHS Videorecordern wiedergeben oder RGB-Signale einspeisen (RGB, das sind die Farbsignale Rot, Grün und Blau, die teilweise von Telespielen, Computern, Videotext- und Bildschirmtext-Decodern abgegeben werden), dazu später mehr.

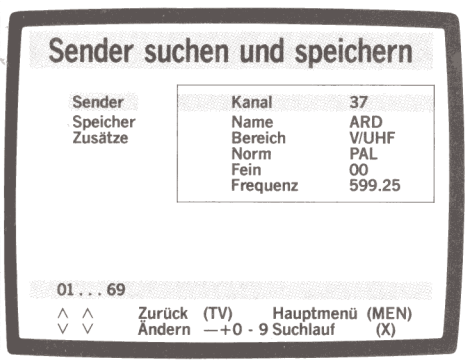
Anschließen über die Antennen-Buchse.

Durch die Verbindung Antenne - über Videorecorder - zum Fernsehgerät ist es möglich mit dem Videorecorder Timer-Aufnahmen durchzuführen oder mit dem Videorecorder aufzunehmen und am Fernseher ein anderes Programm zu sehen.

Antennenstecker Ihrer Antennen-Anlagen in den Antennen-Eingang des Videorecorders stecken. Mit einem zweiten Antennenkabel verbinden Sie jetzt den Antennen-Ausgang des Videorecorders mit der Antennen-Buchse des Fernsehers.

Video-Wiedergabe über die Antennen-Buchse.

Für einen guten Empfang des Videorecorder-Kanals ist speziell die Programmzahl 00 vorbereitet. Die meisten Videorecorder senden auf Kanal 37. Dieser Kanal ist in Ihrem Fernseher bereits auf der Programmzahl 00 gespeichert. Überprüfen Sie dies bitte, indem Sie das Unter-Menü **"Sender suchen und speichern"** aufrufen, also zweimal Taste (MEN) drücken.
Wird "Kanal 37" angezeigt?



Legen Sie eine bespielte Cassette in den Videorecorder ein und schalten Sie auf Wiedergabe, oder schalten Sie den Test-Sender des Videorecorders ein.

Ist der Sender des Videorecorders auf Kanal 37 eingestellt, empfangen Sie nun Bild und Ton. Werden jedoch Bild und Ton nicht einwandfrei oder überhaupt nicht empfangen, kann der Sender des Videorecorders auf einen anderen Kanal eingestellt sein. Gebräuchlich ist der Kanalbereich 30 bis 42. Benutzen Sie zum Suchen des Senders die Feinabstimmung, bzw. die manuelle Kanalwahl mit der Fernbedienung des Fernsehers.

Kanal einstellen:

Stellen Sie den gelben Cursor auf **"Kanal"**. Mit den Tasten ⊕ oder ⊖ suchen Sie den Sender des Videorecorders. Haben Sie den Sender gefunden, stellen Sie Bild und Ton mit der Feinabstimmung optimal ein.

Feinabstimmung einstellen:

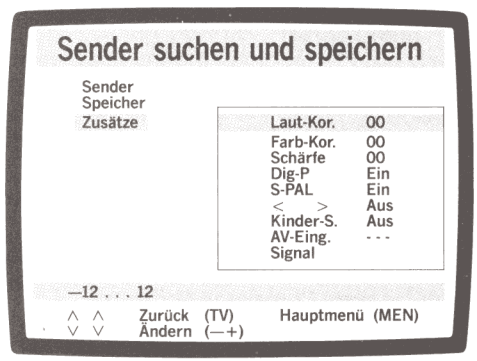
Stellen Sie den gelben Cursor auf **"Fein"**, mit der Taste ⊕, bzw. ⊖ stellen Sie auf optimale Bildschärfe ein. Zum Speichern wählen Sie nun mit der blauen Taste ▼ das Untermenü **"Speicher"** an. Mit Drücken der Taste (X) speichern Sie den Sendekanal des Videorecorders und den Feinabstimmwert ab. Verlassen Sie das Menü mit der Taste (TV).

Über die Programmzahl 00 können Sie jetzt über die Antennen-Buchse vom Videorecorder wiedergeben; ist der Videorecorder nicht auf Wiedergabe geschaltet, sehen Sie das am Videorecorder eingestellte Programm.

Video-Wiedergabe über die EURO-AV-Buchsen.

Jede Programmzahl kann für die Wiedergabe von Bild und Ton genutzt werden. Programmbezogen können zahlreiche Zusätze gespeichert werden, z. B.

- Wiedergabe über EURO-AV-Buchse 1, 2 oder über die Frontbuchse "S-Term"
- Signalquelle mit oder ohne Schaltspannung
- Art des Signals, z. B. vom Videorecorder (VTR), vom Btx-Decoder (RGB), vom SVHS-Recorder (SVHS) oder ein Videosignal (FBAS = Ext). Rufen Sie eine Programmzahl auf, auf der Sie AV-Funktionen speichern wollen, z. B. 20. Zum Einstellen und Speichern der AV-Funktionen rufen Sie zunächst das **"Hauptmenü"** mit der Taste (MEN) auf. Steht der blaue Cursor auf **"Sender suchen und speichern"**? Drücken Sie erneut die Taste (MEN). Stellen Sie den blauen Cursor-Balken mit der blauen Taste ▼ auf **"Zusätze"**.



Mit den gelben Tasten ▼, ▲ wählen Sie **"AV-Eing....."** an. Mit der Taste ⊕ oder ⊖ können Sie den Audio-Video-Eingang auswählen.

Jeweilige Anzeige:

AV-Eing. ---	keine AV-Wiedergabe möglich.
AV-Eing. EURO 1	AV-Wiedergabe über EURO-AV-Buchse 1.
AV-Eing. EURO 2	AV-Wiedergabe über EURO-AV-Buchse 2.
AV-Eing. S-Term	AV-Wiedergabe über die Frontbuchse S-Terminal, diese Buchse ist speziell für SVHS-Camcorder oder Hi8-Recorder vorgesehen.

Beim Anwählen des AV-Eingangs wird eine Signalart vorgegeben. Zum Auswählen der Signalart stellen Sie den gelben Cursor-Balken mit den gelben Tasten ▼ ▲ auf **"Signal"**. Mit den Tasten ⊕ oder ⊖ können Sie einstellen;
für EURO-AV-Buchse 1:

VTR = Wiedergabe vom Videorecorder mit Schaltspannung
Ext = Wiedergabe eines Videosignals (FBAS) mit Schaltspannung
VTR! = Wiedergabe vom Videorecorder ohne Schaltspannung
Ext! = Wiedergabe eines Videosignals (FBAS) ohne Schaltspannung
SVHS! = Wiedergabe vom SVHS-Videorecorder
RGB! = Wiedergabe vom Bildschirmtext-Decoder oder vom Computer ohne Schaltspannung.

Für EURO-AV-Buchse 2 kann RGB nicht eingestellt werden.
Bei der Frontbuchse S-Terminal sind nur die Signale VTR!, Ext! und SVHS! einstellbar.

Hinweis.
Programmplätze, auf denen die Zusätze VTR!, Ext!, SVHS! und RGB! gespeichert werden, können für den Fernsehempfang nicht genutzt werden.

Für im Ausland gebräuchliche Camera Recorder müssen Sie eventuell auch die Fernsehnorm umstellen, z. B. in Frankreich auf PAL-L.

Zum Speichern der eingestellten Funktionen stellen Sie mit der blauen Taste ▲ den blauen Cursor-Balken auf **"Speicher"**. Drücken Sie nun die Taste ⊗. Zurück zum Fernsehbetrieb schalten Sie mit der Taste TV.

Ihr Fernseher verfügt über eine spezielle Video-Eingangsbuchse (S-Terminal) und zwei Ton-Eingangsbuchsen (Audio L = links, R = rechts) am Gerätebedienteil. Diese Buchsen dienen zur Wiedergabe von einem Videorecorder, S-VHS-Camcorder oder von einem S-VHS-Videorecorder. Ein Spezialanschlußkabel (Loewe Bestell-Nr. 169-84836) für diese Buchsen erhalten Sie vom Fachhändler.

Sprachauswahl bei Stereo-Videorecordern.

Besitzen Sie einen der modernen Videorecorder, die zwei Tonkanäle aufnehmen und wiedergeben können? Wenn ja, dann bietet Ihr Fernseher Ihnen die Auswahlmöglichkeit, um von Stereo auf Tonkanal 1 oder Tonkanal 2 für die Lautsprecher und für den Kopfhörer umzuschalten: Bei Wiedergabe über die EURO-AV Buchsen drücken Sie die Taste "Ton-Funktion" ◁ zweimal, Anzeige dann: Stereo; wählen Sie bei aufgenommenen Zweiton-Sendungen mit den Tasten ⊖ ◒ ⊕ Ton 1 oder Ton 2 an.

Die Sprache für die Kopfhörer wählen Sie, wie gewohnt, nach dem Drücken der Taste "Ton aus" ◁ an, indem Sie die Taste "Ton-Funktion" ◁ drücken und mit den Tasten ⊖ ◒ ⊕ die Sprache auswählen.

Fernsehsignale mit dem Videorecorder über die EURO-AV-Buchsen aufnehmen.

Das werden Sie wohl nur benötigen, wenn Ihr Videorecorder keine Kabelkanäle empfangen kann oder der Fernseher mit einem Satelliten-Empfangsteil ausgerüstet ist. Für die üblichen Fernsehkanäle verfügt Ihr Videorecorder über ein eigenes Empfangsteil.

An einem praktischen Beispiel wollen wir zeigen, was zu tun ist, um ein Kabelprogramm mit dem Videorecorder aufzunehmen:

- Videorecorder mit einem AV-Kabel z.B. an die EURO-AV-Buchse 1 anschließen.
- Wählen Sie am Videorecorder das für externe Signale vorgesehene Programm, z.B. "AUX".
- Wählen Sie am Fernseher das Kabelprogramm, welches Sie aufnehmen wollen.
- Rufen Sie das **"Hauptmenü"** am Fernseher auf, Taste MEN drücken und mit blauer Taste ▼ **"Video Aufnahme"** anwählen.
- Taste MEN nochmals drücken.
- Steht auf gelbem Hintergrund **"Video Aufnahme Aus"** stellen Sie mit der Taste ⊕ oder ⊖ auf **"Video Aufnahme Ein"** um.
- Wählen Sie mit der gelben Taste ▼ die Zeile **"AV-Ausgang"**.
- Stellen Sie für unser Beispiel **"AV Ausgang EURO 1"** ein. Bei **"Signal"** können Sie zwischen VTR und SHVS wählen, wenn der Fernseher mit einem Satellitenempfangsteil und D2MAC-Decoder ausgerüstet ist.
- Zum Speichern der Funktionen drücken Sie die Taste ⊗.
- Das Menü verlassen Sie mit der Taste TV. Die Funktion "Video Aufnahme Ein" sorgt jetzt dafür, daß Sie nicht irrtümlich auf ein anderes Fernseh-Programm umschalten können. Der Fernseher läßt sich nun auch nicht mit der Fernbedienung auf Bereitschafts-Betrieb schalten. Versuchen Sie dies, erscheint die Meldung auf rotem Hintergrund "Video Aufnahme".

Ist Ihr Fernseher mit einem Satelliten-Empfänger ausgerüstet, und nehmen Sie bei **"Video Aufnahme Ein"** z.B. einen Satelliten-Sender auf, können Sie auf ein Fernseh- oder Kabelprogramm umschalten; das Satelliten-Programm wird dann immer noch an den Videorecorder übertragen und kann aufgenommen werden.

Hinweis.
Bei Zweiton- und Stereo-Sendungen und der Fernseh-Norm PAL werden immer beide Tonkanäle über die EURO-AV-Buchsen und die Chinch-Buchsen ausgegeben. Wollen Sie bei PAL-Programmen nur einen der beiden Tonkanäle bzw. den Stereoton in Mono an den Videorecorder übertragen: Taste "Ton aus" 🔇 drücken;
Taste "Ton-Funktion" ◁ dreimal drücken, Anzeige: Ton 1+2⟩⟩ oder Stereo⟩⟩; mit den Tasten ⊖ ◓ ⊕ wählen Sie bei Zweiton-Sendungen Ton 1⟩⟩ oder Ton 2⟩⟩, oder bei Stereo-Sendungen Mono!⟩⟩ zur Ausgabe an. Schalten Sie danach den Ton für die Lautsprecher mit der Taste 🔇 wieder ein.

Überspielen von Videoaufnahmen.

Die Funktion "Überspielen" erlaubt es, von einem Video-Recorder auf einen anderen Video-Recorder zu überspielen. Die Recorder müssen jeweils mit einem AV-Kabel mit den EURO-AV-Buchsen des Fernsehers verbunden sein. Dabei ist es egal, ob der wiedergebende Recorder an der EURO-AV-Buchse 1 und der aufnehmende Recorder an der EURO-AV-Buchse 2, oder umgekehrt, angeschlossen ist. Den "Weg" zum Überspielen bestimmen Sie im Menü "Überspielen".

Rufen Sie das **"Hauptmenü"** mit der Taste MEN auf und wählen Sie die Zeile **"Überspielen"** mit der blauen Taste ▼ an. Taste MEN erneut drücken. Steht im Menü "Überspielen" in der 1. Zeile **"Überspielen Aus"** und Sie empfangen ein Fernsehprogramm, so liegt dieses Signal an den EURO-AV-Buchsen an.

Zum "Überspielen" stellen Sie mit der Taste ⊕ oder ⊖ **"Überspielen Ein"** ein. Stellen Sie den gelben Cursor mit der gelben Taste ▼ auf **"Weg"**. Sie können nun mit der Taste ⊕, ⊖ den Signalweg bestimmen. Stellen Sie z.B. **"Weg EURO 1 > EURO 2"** ein, so ist der wiedergebende Videorecorder an der EURO-AV-Buchse 1 und der aufnehmende Videorecorder an der EURO-AV-Buchse 2 angeschlossen.

Weitere "Überspielwege werden im Menü unten im gelben Feld dargestellt, z.B. die Möglichkeit von einem Camera-Recorder von der Frontbuchse "S-Term" zur EURO-AV-Buchse 2 zu überspielen usw.

"Signal" auswählen.

Stellen Sie den gelben Cursor mit den gelben Tasten ▼, ▲ auf **"Signal"**. Mit der Taste ⊕ oder ⊖ stellen Sie die Signalart ein:

VTR > VTR, überspielen von einem Videorecorder zu einem 2. Videorecorder.

SVHS > SVHS, überspielen von einem SVHS- zu einem 2. SVHS-Recorder.

SVHS > VTR, überspielen von einem SVHS-Recorder zu einem Videorecorder.

Haben Sie die Funktionen entsprechend Ihrer Geräteausstattung eingestellt, dann speichern Sie diese mit der Taste ⊗ ab.
Der Fernseher läßt sich nun mit der Taste "Aus" ◎ auf der Fernbedienung nicht in den Bereitschafts-Betrieb schalten, versuchen Sie dies, erscheint die Meldung "Überspielen". Drücken Sie jedoch die Taste ⓣⓥ, so können Sie das Fernsehprogramm sehen, welches Sie zuvor gewählt hatten. Auf den Überspielvorgang hat dies keinen störenden Einfluß. Sie können auch von einem zum anderen Fernsehprogramm wechseln.

Haben Sie den Programmplatz 00 für AV-Betrieb vorbereitet, und wählen Sie diesen Programmplatz an, dient der Fernseher als Monitor für Ihre Überspielung.

Video-Wiedergabe im Bildformat 16:9.

Fernsehsendungen in der Fernsehnorm PAL werden mit einem Bildformat 4:3 übertragen. Mit der Fernsehnorm D2-MAC können auch Sendungen mit einem Bildformat 16:9 übertragen werden.

Die Aufzeichnung einer solchen Sendung (16:9) auf einer Videokassette können Sie mit dem Videorecorder über die EURO-AV-Buchse wiedergeben. Dazu muß der Fernseher, um Verzerrungen der Bildgeometrie zu vermeiden, vom Bildformat 4:3 nach 16:9 umgeschaltet werden.
Drücken Sie die Taste "Bildfunktion" ▭ fünfmal. Mit den Tasten "Kontrast" ⊖◑⊕ wählen Sie aus:

4:3 / 16:9 ; automatische Bildformat-Umschaltung durch den Videorecorder mit entsprechender Schaltspannung (ca. 6V).

16:9 ! ; Bildformat 16:9, AV-Wiedergabe erfolgt über die Antennenbuchse des Fernsehers.

4:3 ! ; Bildformat 4:3, AV-Wiedergabe über die Antennenbuchse.

Reinigen.

Reinigen

Das Gehäuse des Fernsehers und die Fernbedienung reinigen Sie am besten mit einem Tuch, das Sie in ein wenig Kunststoff-Reiniger getränkt haben. Spiritus, Reinigungsbenzin, Möbelpolitur oder Scheuermittel bitte nicht verwenden; diese können den Lack und den Aufdruck beschädigen.

Den Bildschirm reinigen Sie mit einem Fensterputzmittel.